



Der Weihnachtsstern

Glöckchen klingen leise -
der Weihnachtsstern geht auf seine Reise.
Leuchtet hell vom Himmelszelt -
hinunter auf die ganze Welt.
Er führt uns durch die Dunkelheit
und kündigt von der nahen Weihnachtszeit
Seht nur, wie er golden strahlt
und Hoffnung in die Gesichter der Menschen malt.

Autor: cbein



Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr 2023
wünschen wir allen Einwohnerinnen und
Einwohnern der Gemeinde Gutenzell-Hürbel

Monika Wieland

Ihre Bürgermeisterin
Monika Wieland

mit Gemeinderat und Gemeindeverwaltung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach langer Zeit der Pandemie sehen wir jetzt Licht am Ende des Tunnels. Das Leben hat sich für uns alle wieder normalisiert und wir können uns hoffentlich wie gewohnt treffen. Corona - eine weltweite Pandemie hatte in voller Wucht unseren sogenannten „Alltag“ komplett auf den Kopf gestellt und das Leben war teilweise stark eingeschränkt. Die meisten Bürgerinnen und Bürger hielten sich an die gebotenen Abstands- und Vorsichtsmaßnahmen. Hierdurch konnte in unserer Gemeinde Schlimmeres verhindert werden. Dies verlangte von uns allen viel Disziplin und Zurückhaltung. An dieser Stelle bedanke ich mich bei Ihnen ganz herzlich.

Auch in diesem Jahr haben wir für unsere Gemeinde wiederum viel erreicht und etliche Maßnahmen wurden verwirklicht, wie zum Beispiel:

- ◆ Ausbauplanung für Breitbandversorgung (graue Flecken und weiße Flecken)
- ◆ Überprüfung der Brücken und Erstellung von Bauwerksbüchern
- ◆ Planung und Beginn der Sanierung Kirchenhang Hürbel
- ◆ Digitalpakt Schule; Anschaffung von digitalen Endgeräten
- ◆ Bebauungspläne Solarpark Gutenzell-Hürbel Nord und Solarpark Gutenzell-Süd
- ◆ Hochwasserschutz (Einbau von „Schussenrieder Körben“)
- ◆ Vergabe der Straßenbeleuchtung im Baugebiet „Brühl III“
- ◆ Aufstellungsbeschluss Solarpark Nord II und Solarpark Mitte
- ◆ Ausschreibung und Vergabe Baugebiet „Bei der Schule“ und Beginn der Erschließungsarbeiten
- ◆ Planung der Erneuerung der Brücke bei Huggenlaubach / Weitenbühl / Niedernzell
- ◆ Weiteres Vorgehen bei der Sanierung Rotsteg in Gutenzell
- ◆ Vertrag gegenseitige Stellvertretung Standesamt innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft
- ◆ Anschaffung neuer Salzstreuer für den Winterdienst
- ◆ Abschluss von Kaufverträgen im Baugebiet „Brühl III“ und „Ziegelstädele“
- ◆ Kauf des ehemaligen Raiffeisenbankgebäudes in Gutenzell

Sonstige nennenswerte Ereignisse waren auch in diesem Jahr wieder Starkregen bzw. Hochwasser u. a. mit Überflutung der Kapelle in Niedernzell.

Das Erreichte ist der Verdienst gemeinsamer Arbeit. Daher bedanke ich mich bei allen Mitgliedern des Gemeinderates, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde ganz herzlich.

Für das kommende Jahr 2023 sind unter anderem folgende Projekte geplant:

- ◆ Erschließung Baugebiet „Bei der Schule“ in Hürbel mit Bauplatzverkäufen
- ◆ Verkauf von Bauplätzen für Mehrgeschoßwohnungsbau in Gutenzell und Hürbel
- ◆ Breitbandausbau (Baubeginn voraussichtlich nach der Sommerpause)
- ◆ Sanierung Klostermauer in Gutenzell
- ◆ Sanierung Rotsteg und Neubau Brücke bei Huggenlaubach / Weitenbühl / Niedernzell
- ◆ Anbau Bauhof
- ◆ Anlegen Kirchenhang Hürbel
- ◆ Planung und Anlegen von neuen Urnengräber in Gutenzell und Hürbel
- ◆ Starkregenrisikomanagement / Hochwasserschutzmaßnahmen
- ◆ Feuerwehrbedarfsplan; im Anschluss Kauf eines neuen Feuerwehrfahrzeugs
- ◆ Maßnahmen aus der Eigenkontrollverordnung
- ◆ Erstellung einer neuen Internetseite und Einführung einer BürgerApp

Über die Maßnahmen für das kommende Jahr muss der Gemeinderat zeitnah beraten und entscheiden.

Umfangreiche Pflichtaufgaben, wie zum Beispiel die Wasser- und Abwasserversorgung, werden auch nächstes Jahr weiterhin Kernthemen sein.

Nach wie vor agieren wir in einer angespannten Finanzlage, umso mehr ist vorausschauende und kostenbewusste Planung notwendig.

Die Einwohnerzahl ist mit rund 1.848 im Vergleich zum Vorjahr (1.837) leicht gestiegen. Auf Gutenzell mit Weilern entfallen 1.050 Einwohner und auf Hürbel mit Weilern 798.

Unsere derzeit älteste Bürgerin ist 96 Jahre alt und unser ältester Bürger 88 Jahre. Insgesamt gab es 9 standesamtliche Eheschließungen (VJ 7).

Die Geburtenzahl liegt bei 24 (VJ 21). Wir heißen sowohl die Neugeborenen als auch die zugezogenen Gutenzell-Hürbler Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich willkommen und hoffen, dass sie hier Wurzeln schlagen werden und sich wohl fühlen.

Es gab in 2022 leider auch 21 Sterbefälle (VJ 16).



Besonders betroffen hat uns der plötzliche Tod von unserem Gemeinderat und stellvertretenden Bürgermeister Gerhard Gropper, unserer Betreuungskraft an der Grundschule Frau Berta Bammert sowie dem ehemaligen Gemeinderat, stellvertretenden Bürgermeister und Europaabgeordneten Honor Funk. Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen.

Im Jahr 2022 fanden 14 Gemeinderatssitzungen statt, in denen unter anderem über insgesamt 31 (VJ 18) Baugesuche entschieden wurde.

Auch dieses Jahr hat wieder gezeigt, dass wir auf den Einsatz und die Leistungsfähigkeit, auf den Ideenreichtum und den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde bauen können. Hier ist besonders zu erwähnen, dass am 31. Juli die Spielplatzeinweihung in Gutenzell stattfinden konnte, nachdem viele freiwillige HelferInnen und SpenderInnen dieses Projekt großartig unterstützt haben.

Der Einsatz der Elterninitiative Spielplatz Gutenzell war eine hervorragende Aktion. Für dieses große Engagement bedanken wir uns bei allen.

Für unsere Kinder fand dieses Jahr wieder ein Sommerferienprogramm mit insgesamt 18 Programmpunkten statt. Vielen herzlichen Dank an das Organisationsteam und an alle mitwirkenden Vereine und Einzelpersonen. Seit diesem Sommer hat die Gemeinde dank einer Initiative von Wolfgang Huchler (Inhaber Hochbeet Huchler) eine Wetterstation die bei der Wetterwarte Süd gelistet ist.

Weitere nennenswerte Themen und Ereignisse im Jahr 2022 waren:

- ◆ Fasnet in Gutenzell zum Schloßbezirk raus
- ◆ Zwei neue stellvertretende Kommandanten bei der Freiwilligen Feuerwehr Hürbel
- ◆ Aufstellen der Maibäume
- ◆ 8. Gutenzeller Ortsturnier
- ◆ Haldenfest in Gutenzell
- ◆ Schlosshofserenade in Gutenzell
- ◆ Feierlichkeiten 500 Jahre Schloss Hürbel
- ◆ Mühlentag bei der Sägmühle
- ◆ Holzrückturnier mit Orientierungsritt in Gutenzell
- ◆ 30jähriges Vereinsjubiläum Tennisclub Feuerstein Hürbel
- ◆ Wendelinusritt Gutenzell
- ◆ Dorffest Hürbel
- ◆ Ehrenamtspreis des Landkreises für Karl Linder sowie Ehepaar Rosi und Josef Schultheiß
- ◆ Bewilligter Zuschuss für Starkregenrisikomanagement in Höhe von 73.100 Euro

Des Weiteren danken wir den Kirchengemeinden mit Kindergärten für die angenehme Zusammenarbeit sowie der Grundschule Gutenzell-Hürbel. Ein ganz besonderer Dank geht auch an die Gewerbetreibenden.

Das rege Vereinsleben in der Gemeinde Gutenzell-Hürbel ist vorbildlich. Ehrenamtliches Engagement ist ein prägender Bestandteil in der Gemeinde. Die Gemeinde ist durch die ausgezeichnete Kleinkind- und Kinderbetreuung in den Kindergärten und der Schule sowie die rege Jugendarbeit der Vereine besonders familienfreundlich. Wir freuen uns über dieses Engagement und ermuntern alle Bürgerinnen und Bürger, auch die neu Zugezogenen, an unserem Vereins- und Gemeindeleben teilzunehmen. Ein besonderer Dank an die ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen, bei der Feuerwehr, dem Team des Sommerferienprogramms, dem Flüchtlingshelferkreis und an alle, die ihren Teil zum Ganzen beigetragen haben. Sie haben in dem jetzt zu Ende gehenden Jahr, trotz der erschwerten Corona-bedingten Umstände hervorragende Arbeit geleistet.

Allen Kranken und allen die große persönliche Sorgen zu tragen haben, wünschen wir von ganzem Herzen gute Besserung, viel Kraft und Zuversicht.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Namen unseres Gemeinderats, meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auch ganz persönlich wünsche ich Ihnen für die kommenden Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel ein paar besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Lieben und ein gesundes und glückliches Jahr 2023. Lassen Sie uns mit Freude und Zuversicht in ein hoffentlich gutes neues Jahr gehen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihre

Monika Wieland - Bürgermeisterin



Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 23.12.2022 bis Donnerstag, 12.01.2023

23.12.2022 Apotheke im Ärztehaus Biberach
 24.12.2022 Gabler-Apotheke Ochsenhausen
 25.12.2022 Allmann'sche Apotheke Biberach
 26.12.2022 Antonius-Apotheke Schemmerhofen
 27.12.2022 Apotheke am Klinikum
 28.12.2022 Jordan-Apotheke Biberach
 29.12.2022 Stadt-Apotheke Ochsenhausen
 30.12.2022 Markt-Apotheke Biberach
 31.12.2022 Apotheke im Umlachtal
 01.01.2023 Sonnen-Apotheke Biberach
 02.01.2023 Schloss-Apotheke Warthausen
 03.01.2023 Fünf-Linden-Apotheke
 04.01.2023 Kloster-Apotheke Ochsenhausen
 05.01.2023 Stadt-Apotheke Biberach
 06.01.2023 Apotheke Waniek Ummendorf
 07.01.2023 Wieland-Apotheke Biberach

08.01.2023 Apotheke am Adlerplatz
 09.01.2023 Apotheke im Ärztehaus Biberach
 10.01.2023 Gabler-Apotheke Ochsenhausen
 11.01.2023 Allmann'sche Apotheke Biberach
 12.01.2023 Antonius-Apotheke Schemmerhofen

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
 Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Winterpause in Gutenzell-Hürbel

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Gutenzell-Hürbel macht in den **Kalenderwochen 52/2022-01/2023** Winterpause.

Nächste Veröffentlichung: 13.01.2023

Redaktionsschluss: 09.01.2023, 23:45 Uhr

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag





Einladung zum Krippenkaffee

In der ehem. Klosterkirche Gutenzell ist alljährlich die Barockkrippe, ein Kulturdenkmal aus der Klostersgeschichte Gutenzell, vom 4. Advent bis Mariä Lichtmess (2.2.) zu bewundern.
Nach dem Krippenbesuch oder dem weihnachtlichen Spaziergang lädt der Frauenbund Gutenzell im schönen Ambiente des Kapitelsaals zu Kaffee und Kuchen ein.
Wiederum wird Kaffeegenuss aus fairem Handel angeboten.

Freitag, 6. Januar 2023 (Hl. Dreikönig)

Samstag, 7. Januar 2023

Sonntag, 8. Januar 2023

sowie das darauffolgende Wochenende

Samstag, 14. Januar 2023

Sonntag, 15. Januar 2023

jeweils ab 13.30 Uhr im Kapitelsaal neben der Klosterkirche.
Der Erlös kommt kirchlichen wohltätigen Zwecken zugute.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten des Bürgermeisterramtes über den Jahreswechsel 2022/2023

In der Zeit zwischen Weihnachten und Heilige Drei Könige werden auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgermeisterramtes die Gelegenheit nutzen, um Urlaub zu nehmen. Außerdem sind über den Jahreswechsel zahlreiche Arbeiten zu erledigen, insbesondere die Vorbereitungen auf die anstehende Wasserabrechnung. Wir bitten daher um Verständnis, dass das Rathaus-Team in dieser Zeit nur eingeschränkt zur Verfügung steht.

Trotzdem wollen wir – wenn auch in reduziertem Umfang – für Anliegen der Bürgerinnen und Bürger da sein und werden deshalb das Bürgerbüro **immer donnerstags** wie folgt für Sie **öffnen**:

- 29.12.2022 von 08:00 Uhr bis 12:00 in Hürbel
- 29.12.2022 von 14:00 Uhr bis 18:00 in Gutenzell
- 05.01.2023 von 08:00 Uhr bis 12:00 in Hürbel
- 05.01.2023 von 14:00 Uhr bis 18:00 in Gutenzell

Bei Sterbefällen erreichen Sie das Bestattungsinstitut unter der Nummer 07303 3303. In anderen dringenden standesamtlichen Angelegenheiten erreichen Sie das Bürgermeisterramt unter der Notfallnummer 01520 3626769.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen allen eine geruhsame Zeit über den Jahreswechsel sowie einen guten Start in das neue Jahr.

Ab Montag, 9. Januar 2023 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Abgabe von Baugesuchen für die nächste Gemeinderatssitzung

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Sitzungen des Gemeinderates kann die Gemeinde Gutenzell-Hürbel nur Baugesuche berücksichtigen, welche **vollständig** und rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung eingegangen sind.
Spätester Abgabetermin für die nächste Sitzung am Montag, 23.01.2023 ist **Donnerstag, 05.01.2023 um 12:00 Uhr!**
Wir bitten um Beachtung!

Veranstaltungskalender 2023

Januar

- 05.01.2023 Theater 3. Aufführung, Theatergruppe Gutenzell
- 06.01.2023 Krippenkaffee, Frauenbund Gutenzell
- 07.01.2023 Krippenkaffee, Frauenbund Gutenzell
- 07.01.2023 Theater 4. Aufführung, Theatergruppe Gutenzell
- 08.01.2023 Krippenkaffee, Frauenbund Gutenzell
- 08.01.2023 Theater 5. Aufführung, Theatergruppe Gutenzell
- 14.01.2023 Krippenkaffee, Frauenbund Gutenzell
- 15.01.2023 Krippenkaffee, Frauenbund Gutenzell
- 15.01.2023 Generalversammlung, Pferdefreunde Gutenzell

Februar

- 11.02.2023 1. Fasnetsball, Fasnetgemeinschaft Gutenzell
- 16.02.2023 Kaffeekränzchen der Gemeinde, Fasnetgemeinschaft Gutenzell
- 19.02.2023 Raschreia, Fasnetgemeinschaft Gutenzell
- 20.02.2023 Rosenmontagsball, Fasnetgemeinschaft Gutenzell
- 21.02.2023 Kinderfasnet, Fasnetgemeinschaft Gutenzell
- 25.02.2023 Skiausfahrt, VfB Gutenzell

**März**

- 18.03.2023 Mitgliederversammlung, VfB Gutenzell
- 18.03.2023 Hauptversammlung, Freiwillige Feuerwehr Hürbel
- 19.03.2022 Bazar, Zwergentreff Hürbel
- 26.03.2023 Kabarett, Hürbler SV

April

- 01.04.2023 Frühjahrskonzert, Musikverein Gutenzell
- 29.04.2023 Vereinsmeisterschaft/Saisonabschluss Tischtennis, VfB Gutenzell

Mai

- 07.05.2023 Bürgermeisterwahl, Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel
- 14.05.2022 Kindergartenfest, Katholischer Kindergarten Gutenzell
- 21.05.2023 Bürgermeisterwahl (evtl. Neuwahl), Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel

Juni

- 08.06.2023 Fronleichnam, Musikverein Gutenzell
- 10.06.2023 Saisonabschluss Fußball, VfB Gutenzell
- 25.06.2023 St. Alban Fest, Katholische Kirchengemeinde Hürbel

Juli

- 07.07.2023 -
- 09.07.2023 Haldenfest, Musikverein Gutenzell
- 08.07.2023 Kindergartenfest, Katholische Kirchengemeinde Hürbel
- 14.07.2023 Blutritt Bad Wurzach, Musikverein Gutenzell
- 29.07.2023 Generalversammlung, Tennisclub Feuerstein Hürbel

August

- 06.08.2023 Gruppenführerversammlung Wendelinusritt, Gemeinde / Kirchengemeinde Gutenzell

September

- 02.09.2023 -
- 03.09.2023 Fuhrmannstag, Pferdefreunde Gutenzell
- 11.09.2023 Betreuerversammlung Wendelinusritt, Gemeinde / Kirchengemeinde Gutenzell
- 17.09.2023 Wendelinusritt, Gemeinde / Kirchengemeinde Gutenzell
- 24.09.2023 Dorffest Hürbel, Hürbler Vereine

Oktober

- 14.10.2023 Alteisensammlung, Musikverein Gutenzell
- 20.10.2023 -
- 22.10.2023 Metzelsuppe, VfB Gutenzell
- 28.10.2023 Hauptprobe, Freiwillige Feuerwehr Hürbel

November

- 04.11.2023 Hauptübung, Freiwillige Feuerwehr Gutenzell
- 19.11.2023 Volkstrauertag, Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel

Dezember

- 09.12.2023 Christbaumverkauf, Hürbler SV
- 16.12.2023 Gottesdienst zum 3. Advent, Musikverein Gutenzell
- 24.12.2023 Musizieren am Dorfchristbaum, Musikverein Gutenzell
- 26.12.2023 Krippenkonzert, Musikverein Gutenzell
- 27.12.2023 Christkindsuche, Förderverein Schloss Hürbel

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für 2023

I. Festsetzung der Grundsteuer 2023

1. Für alle Steuerschuldner, bei denen für das Jahr 2023 keine Änderung in der Steuerfestsetzung eingetreten ist, wird die Grundsteuer 2023 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Die Festsetzung erfolgt gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes in der Fassung vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert am 01.09.2005 (BGBl. I S. 2676). Die Höhe des Grundsteuerbetrages ergibt sich aus dem Grundsteuerbescheid 2017 oder einem danach ergangenen Änderungsbescheid.

2. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung im Mitteilungsblatt die gleichen Rechtswirkungen ein, als wäre ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen.

II. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel, erhoben werden; gemäß §§ 68 ff. Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert am 15.07.2006 (BGBl. I S. 1619). Der Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass die im Einheitswertbescheid oder im Grundsteuermessbescheid getroffenen Entscheidungen unzutreffend seien. Durch die Einlegung des Widerspruchs wird die Verpflichtung zur Zahlung der Grundsteuer nicht aufgehoben.

III. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2023 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf ein Konto der Gemeindekasse zu überweisen oder einzuzahlen. In den Fällen, in denen uns ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird die Grundsteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

IV. Auskunft

Auskünfte erteilt das Bürgermeisteramt, Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel, Telefon 07352 9235-0.

Gutenzell-Hürbel, 23.12.2022
Wieland, Bürgermeisterin

Grundsteuerjahresbescheide 2023

Die Grundsteuerjahresbescheide 2023 werden Anfang des Jahres 2023 zugestellt. Die jeweiligen Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden dargestellt.

Sofern der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung und ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, ist dies auf den Bescheiden vermerkt. Selbstzahlern wird empfohlen, die Steuerbeträge zu den angegebenen Fälligkeiten rechtzeitig zu überweisen oder der Gemeindekasse ein Lastschriftmandat zu erteilen. Eine solche Einzugsermächtigung führt in erster Linie zu einer Vereinfachung. Gleichzeitig ist sie aber auch vorteilhaft für den Steuerzahler, da hierdurch Säumniszuschläge sowie Mahngebühren vermieden werden können. Bitte prüfen Sie, ob der Bescheid die richtige Anschrift trägt. Im Falle von Unrichtigkeiten bitten wir Sie um entsprechende Nachricht, damit eine Korrektur erfolgen kann.

Zahlung der Grundsteuer nach der Veräußerung eines Grundstücks

Wird ein Grundstück veräußert, so muss die Gemeinde abwarten, bis sie einen geänderten Grundsteuer-Messbescheid vom Finanzamt erhält. Schon mancher, der ein Grundstück



veräußerte, war der Meinung, dass die Gemeinde ab diesem Zeitpunkt die Grundsteuer vom Erwerber zu erheben habe. Im Kaufvertrag hatten die Vertragsparteien den Stichtag für den Übergang der Grundsteuerschriftlich festgehalten. Dennoch erhob die Gemeinde über diesen Zeitraum hinaus die Grundsteuer beim Verkäufer. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass die Gemeinde Änderungen in der Grundsteuer nur und erst dann vornehmen darf, wenn das zuständige Finanzamt zu dem erfolgten Eigentümerwechsel der Gemeinde einen geänderten Grundsteuermessbescheid erteilt hat. Erst wenn dieser geänderte Messbescheid bei der Gemeinde eingegangen ist, darf vom neuen Grundstückseigentümer die Grundsteuer erhoben werden. Nach den gesetzlichen Bestimmungen (§ 22 Abs. 4 Bewertungsgesetz) erfolgt die Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt immer auf den 01.01. des dem Kaufvertrag nachfolgenden Jahres. Die Gemeinde (wie auch das Finanzamt) ist also gehalten, privatrechtliche Vereinbarungen im Kaufvertrag (z.B. Grundsteuerübergang zum 01.07.) bei der Veranlagung der Grundsteuer nicht zu berücksichtigen. Diese Vereinbarungen gelten lediglich im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber. Da an das Bürgermeisteramt immer wieder solche Anfragen bezüglich des Steuerüberganges gerichtet werden, wollten wir im Zuge der Verteilung der Grundsteuerjahresbescheide auf die Rechtslage aufmerksam machen.

Bericht aus der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 19.12.2022

Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft wurden keine Fragen gestellt.

Protokollgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigte das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 21.11.2022.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Sitzung

Bürgermeisterin Wieland gab folgende Beschlüsse aus der letzten nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.11.2022 bekannt:

- Personalangelegenheiten
Der Gemeinderat hat beschlossen, die ausgeschriebene Stelle als Mitarbeiterin im Hauptamt an Frau Sandra Kostbahn aus Kirchberg zu vergeben. Sie wird zum 01.01.2023 beim Bürgermeisteramt beginnen mit einem Beschäftigungsumfang von 16 Stunden pro Woche.
Der Gemeinderat hat zudem zwei Höhergruppierungsanträge genehmigt.
Des Weiteren hat der Gemeinderat einem Höhergruppierungsantrag am katholischen Kindergarten Don Bosco in Hürbel zugestimmt.

Bausachen

- a) **Kenntnisgabe: Neubau eines Einfamilienhauses mit anschließender Doppelgarage, Flst. 126/3, Widderstraße, Gemarkung Gutenzell**
- b) **Kenntnisgabe: Neubau eines Einfamilienhauses mit anschließender Doppelgarage, Flst. 2656, Maria-Justina-Straße, Gemarkung Gutenzell**
 - a) Der Gemeinderat nahm von dem Baugesuch Kenntnis.
 - b) Der Gemeinderat nahm von dem Baugesuch Kenntnis.

Festlegung der Wasser- und Abwassergebühren 2022/2023

Die Gemeinde kalkuliert im zweijährigen Rhythmus die Gebühren für die zentrale Wasserversorgung sowie die zentrale Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung. Darin sind neben den laufenden Kosten auch kalkulatorische Kosten wie Abschreibungen und Verzinsung zu berücksichtigen.

Der Gemeinderat hat einstimmig folgende neue Gebührensätze für die Jahre 2022/2023 beschlossen.

- Schmutzwassergebühr: 3,44 €/m³ (Gebühr aktuell: 3,33 €/m³)
- Niederschlagswassergebühr: 0,75 €/m² (Gebühr aktuell: 0,73 €/m²)
- Wasserverbrauchsgebühr: 1,94 €/m³ (Gebühr aktuell: 1,91 €/m³)

Änderung der Wasserversorgungssatzung

Entsprechend dem Beschluss über die neue Wasserverbrauchsgebühr ist die Wasserversorgungssatzung zu ändern. Der Gemeinderat hat die Änderungssatzung einstimmig beschlossen.

Es wird auf die nachstehende öffentliche Bekanntmachung verwiesen.

Änderung der Abwassersatzung

Entsprechend dem Beschluss über die neuen Abwassergebühren ist die Abwassersatzung zu ändern. Der Gemeinderat hat die Änderungssatzung einstimmig beschlossen.

Es wird auf die nachstehende öffentliche Bekanntmachung verwiesen.

Bürgermeisterwahl 2023; Beschlussfassung des Gemeinderates über

- a) die Festsetzung des Tages der Wahl und einer etwaigen Neuwahl
- b) die Festsetzung des Endes der Einreichungsfrist
- c) die Stellenausschreibung
- d) Bildung des Gemeindewahlausschusses
- e) eine etwaige abweichende Festsetzung von der Wahlzeit
- f) Kandidatenvorstellungen

Der Gemeinderat hat sich mit der Bürgermeisterwahl im Jahre 2023 befasst. In Vorbereitung auf diese Wahl wurden folgende einstimmige Beschlüsse gefasst.

- a) Der Tag der Wahl wird auf den 7. Mai 2023, eine etwaige Neuwahl auf den 21. Mai 2023 festgesetzt.
- b) Das Ende der Einreichungsfrist für Bewerbungen wird auf Freitag, 14. April 2023, 18:00 Uhr festgesetzt. Im Falle einer Neuwahl wird das Ende der Einreichungsfrist auf Mittwoch, 10. Mai 2023, 18:00 Uhr festgesetzt.
- c) Die Stellenausschreibung wird in der Kalenderwoche 7 (17.02.2023) im Jahr 2023 im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg veröffentlicht. Der Inhalt der Stellenausschreibung wurde festgelegt.
- d) Der Gemeinderat wählt nachfolgende Wahlberechtigte in den Gemeindewahlausschuss:
 - Vorsitzende: BMin Monika Wieland (Stellvertreter: 1. Stellv. BM Joachim Fels)
 - Beisitzer: Oliver Bopp
 - Beisitzer: Claudia Schad
 - Beisitzer: Heike Keller
 Als Ersatzleute für die Beisitzer werden 1. Michael Braun, 2. Anton Laux und 3. Claus Weber gewählt.
- e) Eine abweichende Festsetzung von der Wahlzeit erfolgt nicht.
- f) Die Kandidatenvorstellungen finden zu folgenden Terminen statt
 - Gutenzell: Freitag, 21. April 2023 um 20:00 Uhr in der Mehrzweckhalle
 - Hürbel: Sonntag, 23. April 2023 um 20:00 Uhr im Adlersaal

Die Reihenfolge der Vorstellung der einzelnen Bewerber richtet sich nach dem zeitlichen Eingang der Bewerbungen. Die Redezeit pro Kandidat beträgt 15 Minuten, anschließend sind 15 Minuten Zeit für Fragen und Diskussion. Während der Vorstellung der einzelnen Bewerber müssen sich die anderen Kandidaten außerhalb des Raumes aufhalten. Auch derjenige Kandidat, der bereits mit seiner Vorstellung fertig ist, muss anschließend den Raum verlassen.



Verschiedenes

Hier wurden Themen wie Verkehrsführung zum Baugebiet „Brühl III“ und Winterdienst besprochen.

Bürgermeisterin Wieland bedankte sich zum Schluss beim Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und überreichte den Gemeinderäten im Namen der Gemeinde ein kleines Geschenk.

Gemeinde Gutenzell-Hürbel
Landkreis Biberach

Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Gemeinde Gutenzell-Hürbel vom 13.01.1997

Auf Grund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Gutenzell-Hürbel am 19. Dezember 2022 folgende Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung beschlossen:

§ 1

§ 42 (Verbrauchsgebühren) erhält folgende Fassung:

- (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 43) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 1,94 Euro.
- (2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr je Kubikmeter 1,94 Euro.

§ 2

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2022 in Kraft.

Gutenzell-Hürbel, 23.12.2022

gez.

Monika Wieland
Bürgermeisterin

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gemeinde Gutenzell-Hürbel
Landkreis Biberach

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Gemeinde Gutenzell-Hürbel vom 9. Juni 1997

Aufgrund von § 45 b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und

42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Gutenzell-Hürbel am 19. Dezember 2022 folgende Satzung zur Änderung der Abwassersatzung beschlossen:

§ 1

§ 41 (Höhe der Abwassergebühren) erhält folgende Fassung:

- (1) Die Schmutzwassergebühr (§ 39) beträgt je m³ Abwasser: 3,44 €.
- (2) Die Niederschlagswassergebühr (§39a) beträgt je m² versiegelte Fläche: 0,75 €.

Die Absätze 3 und 4 bleiben unverändert.

§ 2

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2022 in Kraft.

Gutenzell-Hürbel, 23.12.2022

gez.

Monika Wieland
Bürgermeisterin

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren

4. Abschlag 2022

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass am **31. Dezember 2022** der 4. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig wird.

Die Höhe entnehmen Sie aus dem Gebührenbescheid 2021 oder einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung. **Sie erhalten für den Abschlag keine Rechnung!**

Wir bitten Sie um rechtzeitige Bezahlung, damit Ihnen keine Mahnkosten entstehen.

Falls Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge bei Fälligkeit vom angegebenen Konto abgebucht.

Bitte geben Sie bei Überweisung unbedingt das neue Kasenzeichen an, damit eine korrekte Zuordnung erfolgen kann.

Allgemeine Hinweise:

Zählerstandsmeldung bei Hausverkäufen

Bei einem Hausverkauf ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den Zählerstand der Wasseruhr bei Auszug oder Übergabe des Hauses und die Anschrift des neuen Eigentümers **sofort** mitteilt. Nur so kann eine klare Abgrenzung des Wasserverbrauchs erfolgen und eine korrekte Abrechnung für den alten Eigentümer erstellt werden.

Ein Formular zur Übermittlung der Zählerstände finden Sie auf unserer Homepage unter www.gutenzell-huerbel.de, Verwaltung - Formulare

Einzug in Neubauten

Bei Einzug in Neubauten muss die Gemeinde sofort verständigt werden, damit der Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.

**Defekte Installationen**

Immer wieder kommt es vor, dass in einzelnen Haushalten Sicherheitsarmaturen wie Druckminderer oder Überdruckventile defekt sind.

Deshalb sollten Sie in regelmäßigen Abständen den Stand der Wasseruhr überprüfen.

Absetzungen bei den Abwassergebühren für landwirtschaftliche Betriebe**Anträge auf Viehabsetzung**

Nach § 40 Absatz 3 der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (AbwS) werden Wassermengen, bei landwirtschaftlichen Betrieben, die nachweislich nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet wurden, auf Antrag bei der Bemessung der Abwassergebühr abgesetzt (Viehabsetzung). Wird die abzusetzende Wassermenge nicht durch Messung eines Zählers festgestellt wird die Menge pauschal nach Vieheinheiten ermittelt.

1. je Vieheinheit bei Pferden, Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen 15 cbm/Jahr,
2. je Vieheinheit bei Geflügel 5 cbm/Jahr.

Diese pauschal ermittelte, nicht eingeleitete Wassermenge wird von der gesamten verbrauchten Wassermenge abgesetzt. Die dabei verbleibende Wassermenge muss für jede für das Betriebsanwesen polizeilich gemeldete Person, die sich dort während des Veranlagungszeitraums nicht nur vorübergehend aufhält, mindestens 35 cbm/Jahr für die erste Person und für jede weitere Person mindestens 30 cbm/Jahr betragen.

Für den Viehbestand ist der Stichtag maßgebend, nach dem sich die Erhebung der Tierseuchenbeiträge für das laufende Jahr richtet.

Eine Absetzung kann nur auf Antrag bis zum **31.12.2022** erfolgen. Antragsformulare können bei Frau Ali-Rezai per E-Mail unter ali-rezai@gutenzell-huerbel.de angefordert werden.

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Frau Bürgermeisterin Wieland ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Frau Wieland

Bürgermeisterin

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Herr Jerg

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung**Nächste Müllabfuhr:**

Dienstag, 27.12.2022

Montag, 23.01.2023

Nächste Leerung der Papiertonne:

Freitag, den 07.01.2023

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Montag, 09.01.2023

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Alba in Burgrieden unter der **Tel. (0800) 2232555**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz**01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres**

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.



Landratsamt



Landratsamt Biberach

Das Landwirtschaftsamt Biberach informiert:
Fachtag für landwirtschaftliche Direktvermarktung: Gut verkaufen – erfolgreich sein

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt zusammen mit den Landratsämtern Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen zum Fachtag Direktvermarktung ein. Der Fachtag findet am Dienstag, 31. Januar 2023 von 9 bis 16.30 Uhr im Kloster Sießen bei Bad Saulgau statt. Im Mittelpunkt des Fachtags stehen betriebliche Verkaufsstrategien und persönliche Verkaufskompetenzen.

Für Direktvermarktende von landwirtschaftlichen Erzeugnissen werden Kundengespräche immer wichtiger. Kundinnen und Kunden möchten Informationen zum Produkt erhalten. Zusätzlich wollen sie sich zu den gesellschaftlichen Themen, wie Nachhaltigkeit oder Tierwohl austauschen.

Inhalte des Fachtags für landwirtschaftliche Direktvermarktung

In Fachvorträgen und Workshops erfahren die Tagungsgäste, wie sie die Stärken der eigenen Leistung im Kundengespräch herausstellen können, wie man gewinnende Gespräche rund um den landwirtschaftlichen Betrieb führt und wie man souverän auf kritische Fragen reagieren kann. Denn eine erfolgreiche Direktvermarktung hängt auch von der Qualität der Kundenkontakte ab.

Annemarie Mayer, Verkaufcoach und Beraterin für das Ländliche Fortbildungsinstitut Niederösterreich/Österreich (Bildungseinrichtung der Landwirtschaftskammern), gibt Denkanstöße und Anregungen für den Verkauf von hofeigenen Erzeugnissen und die Imagekommunikation in der Landwirtschaft.

Thomas Schädler vom Beratungsdienst Direktabsatz e. V. Ludwigsburg stellt die Methode des Verkaufsflächen-Checks vor. Mit dieser kann das Erscheinungsbild des Hofladens überprüft und optimiert werden.

Informationen zum Fachtag und zur Anmeldung stehen auf der Homepage des Landkreises Sigmaringen unter www.landkreis-sigmaringen.de, Rubrik „Aktuelles“ – „Veranstaltungen“. Eine Anmeldung über den Online-Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen bis spätestens 10. Januar 2023 ist erforderlich. Der Tagungsbeitrag inklusive Verpflegung und Getränke beträgt 40,00 Euro.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Das Biberacher Bio-Geschenkkörble – eine nachhaltige Geschenkidee

Noch wenige Tage, dann ist Weihnachten. Und vielleicht fehlt noch ein passendes Geschenk für Familie, Freunde, Kollegen oder Mitarbeiter? Mit dem Geschenkkörble der Bio-Musterregion Biberach mit Spezialitäten aus der Region kann nicht nur den Beschenkten eine Freude gemacht werden. Gleichzeitig unterstützen die Schenkenden damit auch die Bio-Landwirtschaft und die Erzeugung nachhaltiger Lebensmittel in unserer Region.

Das Körble kann je nach Budget, Saison oder Zielgruppe zusammengestellt werden und spiegelt somit nicht nur die ökologische Vielfalt unserer Heimat wider, sondern gibt auch die Möglichkeit ein Geschenk nach den individuellen Wünschen und Vorlieben zu kreieren. Befüllt mit Bio-Produkten von Erzeugerinnen und Erzeugern aus unserer Region, ist es damit nicht nur für Privatpersonen eine nachhaltige Geschenkidee. Es bietet auch Unternehmen und Vereinen die Gelegenheit,

ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durch die Verbindung von regionalem Bio und Genuss ein besonderes Dankeschön auszusprechen.

Mit dem Verkauf auf den Biohöfen Steigmiller in Ummendorf, Weber in Mettenberg und Bauschatz in Riedlingen, gibt es für Verbraucher und Verbraucherinnen mehrere Anlaufstellen, an denen der Geschenkkorb erworben werden kann.

Weitere Informationen zum Geschenkkörble und zur Bio-Musterregion gibt es unter www.biomusterregionen-bw.de/biberach

Die Kommunale Gesundheitskonferenz informiert:

30 Einrichtungen im Landkreis Biberach erhalten „Sterne für Schulen“ und „Sterne für Kindertagesstätten“

Die Kommunale Gesundheitskonferenz verleiht insgesamt 67 Sterne an 15 Schulen und 15 Kindertagesstätten für die nachhaltige Umsetzung von Gesundheitsförderungs- und Präventionsthemen.

An Schulen wurden Sterne für die Kategorien Bewegung, Ernährung, Sucht- und Gewaltprävention, sowie Körper- und Medienkompetenz verliehen.

Kindertagesstätten erhielten Sterne in den Bereichen Bewegung, Ernährung, Suchtprävention und Zahngesundheit.

Für die jetzt verliehenen Sterne haben sich Einrichtungen beworben, die ein oder mehrere präventive Gesundheitsthemen in ihrem Profil verankert haben und bis jetzt nachhaltig verfolgen. Die Gesundheitsthemen müssen dabei vorgeschriebene Kriterien der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Biberach erfüllen.

Ein Netzwerk sogenannter Sternpaten steht den Kindertagesstätten und Schulen dabei beratend zur Seite. Dazu gehören Mitarbeiter des Gesundheitsamts, des Staatlichen Schulamts, des Landwirtschaftsamts sowie Vertreter des Polizeipräsidiums Ulm, des Kreisjugendreferats/Kreisjugendamts, des Kreismedienzentrums, der AOK Ulm Biberach und der BKK VerbundPlus, außerdem die Kommunale Suchtbeauftragte, die Caritas Biberach-Saulgau, das JARA-Zentrum und die Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit.

Die Sterne werden im Landkreis Biberach bereits seit 2006 an Schulen und seit 2012 an Kindertagesstätten verliehen. Sie haben eine Gültigkeit von drei Jahren.

Das Projekt strebt eine Entwicklung der Einrichtungen zu gesundheitsfördernden Bildungsstätten an.

„Eine gesunde Lernumgebung sowie die Verankerung gesundheitspräventiver Themen in der Bildung sind die Voraussetzung für gesunde Kinder und damit für gute Lern- und Entwicklungsschritte“ sagt Landrat Mario Glaser, der im Oktober 2022 die Schirmherrschaft für das Projekt übernommen hat. Die Preisträger dürfen sich nicht nur über einen oder mehrere Sterne, sondern auch über ein Preisgeld von 100 Euro pro Stern freuen.

Finanziell unterstützt wird die Aktion von der Kreissparkasse Biberach/KOMM, der AOK Ulm Biberach und der BKK VerbundPlus.

Weitere Informationen gibt es unter:

<https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Kreisgesundheitsamt/Gesundheitsfoerderung>

Folgende Schulen wurden ausgezeichnet:

- **Bewegungs-Stern (10x):** Donau-Bussen-Schule Unlingen, Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Bronner Berg, Wielandschule Laupheim, Grundschule Mittelbiberach, Mali GMS Biberach, Ivo-Schaible-Schule Baustetten, Anna-von-Freyberg-Grundschule Laupheim, Edith-Stein-Schule Dürmentingen, Grundschule Untersulmetingen
- **Ernährungs-Stern (7x):** Grundschule Berkheim, Grundschule Schemmerberg, Wielandschule Laupheim, Mali GMS Biberach, Ivo-Schaible-Schule Baustetten, Grundschule Untersulmetingen, Braith-Grundschule Biberach



- **Suchtpräventions-Stern (3x):** Grundschule Stafflangen, Federseeschule Bad Buchau, Mali GMS Biberach
- **„Ich und mein Körper“-Stern (5x):** Grundschule Stafflangen, Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Schemmerberg, Mali GMS Biberach, Grundschule Untersulmatingen
- **Medienkompetenz-Stern (3x):** Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Untersulmatingen, Pestalozzi Gymnasium
- **Gewaltpräventions-Stern (8x):** Grundschule Stafflangen, Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Mittelbiberach, Mali GMS Biberach, Ivo-Schaible-Schule Baustetten, Anna-von-Freyberg-Grundschule Laupheim, Grundschule Untersulmatingen, Pestalozzi Gymnasium Biberach

Folgende Kindertagesstätten wurden ausgezeichnet:

- **Bewegungs-Stern (12x):** Kath. Kindergarten St. Nikolaus Obersulmatingen, Bewegungskindergarten Flotte Biber Andelfingen, städt. Kindergarten Rißegg, städt. Kindergarten Memelstraße Biberach, Kindergarten Kleiner Drache Uigendorf, städt. Kindergarten Spatzennest Bihlalingen/Laupheim, städt. Kindergarten Welsche Höfe Laupheim, städt. Kindertagesstätte Regenbogen Laupheim, kath. Kindergarten St. Michael Biberach, Kindergarten Wiesenkind Unlingen, Kindergarten Regenbogen Kanzach, ev. Kindergarten Villa Regenbogen Ummendorf
- **Ernährungs-Stern (14x):** Kinderkrippe Bussakendla Unlingen, kath. Kindergarten St. Nikolaus Obersulmatingen, Bewegungskindergarten Flotte Biber Andelfingen, städt. Kindergarten Rißegg, städt. Kindergarten Memelstraße Biberach, Kinderhaus Umlachmäuse Eberhardzell, Kindergarten Kleiner Drache Uigendorf, städt. Kindergarten Spatzennest Bihlalingen/Laupheim, städt. Kindertagesstätte Haus des Kindes Laupheim, städt. Kindergarten Welsche Höfe Laupheim, kath. Kindergarten St. Michael Biberach, Kindergarten Wiesenkind Unlingen, Kindergarten Regenbogen Kanzach, ev. Kindergarten Villa Regenbogen Ummendorf
- **Suchtpräventions-Stern (2x):** Bewegungskindergarten Flotte Biber Andelfingen, ev. Kindergarten Villa Regenbogen Ummendorf
- **Zahngesundheits-Stern (3x):** Kath. Kindergarten St. Nikolaus Obersulmatingen, Bewegungskindergarten Flotte Biber Andelfingen, ev. Kindergarten Villa Regenbogen Ummendorf

Am Ende des Turniers wurden die Sieger und alle Platzierten in einer feierlichen Siegerehrung für ihre Leistungen geehrt. Jede teilnehmende Mannschaft erhielt eine Urkunde. Die Siegermannschaften erhielten zusätzlich ein kleines Präsent.



Siegerehrung des Völkerballturniers

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann
Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261
Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele
Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455
Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr
Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 24.12.2022–15.1.2023

Samstag, 24.12. – Heilig Abend
16:00 Uhr Krippenfeier in Hürbel
16:00 Uhr Krippenfeier in Reinstetten
16:00 Uhr Krippenfeier in Laubach
22:00 Uhr Christmette in Gutenzell, gestaltet mit dem Kirchenchor (Kempter Missa pastoritia)

Sonntag, 25.12. – Weihnachten
09:00 Uhr Weihnachtsamt in Hürbel, gestaltet mit dem Kirchenchor

10:30 Uhr Weihnachtsamt mit Umgang in Reinstetten, gestaltet mit dem Kirchenchor

18:00 Uhr Feierliche Weihnachtsvesper in Wenedach

Montag, 26.12. – 2. Weihnachtstag, hl. Stefanus

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
14:30 Uhr Krippenkonzert des Musikvereins in Gutenzell
16:00 Uhr Kindersegnung in Gutenzell

Mittwoch, 28.12.

18:00 Uhr Anbetungsstunde in Laubach

Schulnachrichten

GMS Ochsenhausen-Reinstetten

Fuß- und Völkerballturnier 2022

Die Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten veranstaltete am Donnerstag, 15.12.2022, nach zweijähriger Pause wieder ihr traditionelles Fuß- und Völkerballturnier. Sowohl das Völkerball- als auch das Fußballturnier wurde dieses Mal gemeinsam in der Dr.-Hans-Liebherr-Halle durchgeführt. Im Wechsel spielten die Schülerinnen und Schüler und versuchten, die gegnerische Mannschaft im Völkerball abzuwerfen bzw. viele Tore zu schießen.

Insgesamt wurden 27 Partien absolviert. Alle Beteiligten hatten sichtlich Spaß an der Veranstaltung, was nicht zuletzt auch an den Anfeuerungsrufen der Schüler von der Tribüne lag.

Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Freiwillige Helfer der Klassen 8 und 9 und einige Lehrer verkauften Obstsalat, Pizzaschnitten sowie Erfrischungsgetränke. Der Förderverein unterstützte diese Aktion.

**Donnerstag, 29.12.**

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

Samstag, 31.12. – hl. Silvester

18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresabschluss in Reinstetten

Sonntag, 1.1.2023 – Hochfest der Gottesmutter

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel († Paul Gropper)

Dienstag, 3.1.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

Mittwoch, 4.1.

17:30 Uhr Vesper in Reinstetten

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Donnerstag, 5.1.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell

Freitag, 6.1. – hl. Drei Könige

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten, gestaltet mit dem Kirchenchor

13:30 Uhr Weihnachtskonzert Männergesangverein in Gutenzell

Samstag, 7.1.

14:00 Uhr Taufe von Cecilia R. Vilafranca Almeida in Hürbel

18:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach

Sonntag, 8.1. – Taufe des Herrn

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell († Karl Linder; Franz u. Bernhardine Winter)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel († Georg Eble, Johanna Altvater, Sr. Paulina; Eugenie Walk, Tobias Walk)

Eucharistiefeier in Reinstetten († Fanny Zell)

Dienstag, 10.1.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

Mittwoch, 11.1.

17:30 Uhr Vesper in Gutenzell

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Donnerstag, 12.1.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Samstag, 14.1.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten († August Schoch, Gisela u. August Schoch)

Sonntag, 15.1. – 2. Sonntag i.J.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (Verst. Fam. Fastus u. Mayer)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell († Josef u. Anni Bär; Marlene u. Alfred Mayerhofer)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:**Montag:** 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr in Reinstetten**Dienstag:** 17:00 Uhr in Reinstetten**Donnerstag:** 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell**Freitag:** 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wenedach**Aktion Adveniat**

Seit über 60 Jahren unterstützt Adveniat die Bedürftigen Lateinamerikas mit den Spenden der Weihnachtskollekte. Mit dieser Hilfe werden Suppenküchen errichtet, Kranken lebenswichtige Medikamente geboten, Bildungsprojekte zur Selbsthilfe angesetzt. In diesem Jahr sind es vor allem Hilferufe aus Bolivien, Brasilien und Ecuador im Bereich von Gesundheit und Coronafolgen, die eintreffen. Es mangelt an vielem. Zudem hat die Kriegssituation in der Ukraine auch dort die Ernährungskrise noch einmal dramatisch verschärft.

Daher bittet das Bischöfliche Hilfswerk Adveniat um das Gebet um eine großzügige Spende in den Kollekten an Weihnachten.

Weihnachtliche Kirchenmusik in Reinstetten

Die Hochämter an Weihnachten und Dreikönig (Beginn jeweils um 10:30 Uhr) werden vom Kirchenchor Reinstetten unter der Leitung von Holger Herzog musikalisch mitgestaltet. Begleitet von Harald Denzel an der Orgel erklingen u.a. Teile der von eingängigen weihnachtlichen Weisen geprägten „Christkindl-Messe“ des schlesischen Komponisten Ignaz Reimann (1820-1885). Natürlich darf zur traditionellen Sakraments-Procession („Umgang“) das bekannte „Transeamus“ von Joseph Ignaz Schnabl, der ab 1805 als Domkapellmeister in Breslau wirkte, nicht fehlen. Bekannte Weihnachtslieder, welche gemeinsam oder im Wechsel mit der Gemeinde gesungen werden, runden das musikalische Programm ab. Volkstümliche Weihnachtslieder und mehrstimmige Psalm-Vertonungen werden in der feierlichen Vesper am Weihnachtsabend um 18 Uhr in der Wallfahrts-Kapelle Wenedach gesungen. Hier übernimmt Chorleiter Holger Herzog die musikalische Begleitung an der Orgel. Zur Teilnahme an den Gottesdiensten der Weihnachtszeit und zum kräftigen Mitsingen und -beten laden wir herzlich ein!

Sternsingeraktion 2023 in Reinstetten

Die Sternsinger machen sich bald wieder auf den Weg in unsere Gemeinde, um mit Gesängen und Gebeten von Haus zu Haus zu ziehen. Sie wollen von der Geburt Jesu erzählen und Ihnen für das neue Jahr den Frieden bringen. Dabei schreiben sie, nach altem Brauch, den Segensspruch an die Tür: „20 C+M+B 23“. Das bedeutet: „Christus segne dieses Haus“.



Unter dem Motto „Segen bringen – Segen sein“ bitten die Mädchen und Jungen um Spenden für notleidende Kinder und Familien. Wir bitten Sie, die Sternsinger freundlich aufzunehmen, und bedanken uns jetzt schon für Ihre Spende.

Die Sternsinger beginnen am Freitag, den 6. Januar 2023, direkt nach dem Gottesdienst und werden auch am darauf folgenden Wochenende in der Gemeinde unterwegs sein. Weitere Informationen mit genaueren Zeiten und Gebieten werden, sofern verfügbar, an der Anschlagtafel vor der Kirche ausgehängt.

Als Ansprechpartner der Sternsingeraktion ist Frau Geiger unter der TelefonNr. 07352/3327 und Herr Neubrand unter 0177/6853983 erreichbar.

Afrikatag

Der Neujahrstag, der 1. Januar 2023, wird als Oktavtag von Weihnachten zu Ehren der Gottesmutter als Königin des Friedens gefeiert. Unter ihrer Fürbitte soll sich im kommenden Jahr der Frieden in der Welt wieder stabilisieren, was wir als dringendes Anliegen in uns tragen.

Zugleich wird der Neujahrstag als „Afrikatag“ begangen und in der Kollekte der Gottesdienste um eine Spende für die Ausbildung von Ordensfrauen in Afrika gebeten. Gut ausgebildet können diese Frauen viel Gutes bewirken und gut ihre Arbeit verrichten.

Frauenbund Reinstetten: Dreikönigs-Salz

Der Frauenbund Reinstetten richtet zum Hochfest der Erscheinung des Herrn wieder eine Benefizaktion mit gesegnetem „Dreikönigs-Salz“ aus. Wie üblich werden am Dreikönigsfest Wasser, Salz und Kreide gesegnet; so auch im Hochamt am Freitag, 6. Januar 2023 um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Urban Reinstetten. Die vom Frauenbund vorbereiteten und von Pfarrer Dr. Amann gesegneten Salzpäckchen können nach dem Gottesdienst gegen eine Spende mitgenommen werden, solange der Vorrat reicht.

Der Reinerlös der Aktion ist, wie schon bei derselben Aktion in den vergangenen beiden Jahren, zur Unterstützung der Arbeit von Sr. Elekta Wild OSF in Südafrika bestimmt. Sie stammt aus unserer Gemeinde und leitet dort im Auftrag des



Erzbischofs von Bloemfontein das „Lesedi Center of Hope“, eine Einrichtung, die sich vor allem um von AIDS betroffene Familien und Kinder kümmert. Ganz eindrucksvoll hat sie im Sommer diesen Jahres anlässlich ihres Heimaturlaubes von ihrer aufopferungsvollen Arbeit berichtet.

Nähere Informationen zur Arbeit von Sr. Elekta gibt es auf der Homepage des Franziskanerinnen-Klosters Sießen unter: www.klostersieessen.de/unsere-mission/missionsfoerderprojekte/lesedi-centre



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusen an der Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80, E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ | Lk 2,10b.11

Gottesdienste

Samstag, 24.12.2022

16:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Wahl

18:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot mit Pfr. Wahl

Sonntag, 25.12.2022

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot mit Pfr. Wahl

Montag, 26.12.2022

11:00 Uhr Gottesdienst in der Nachbargemeinde Berkheim mit Pfrin. Ebisch

Friedenslicht

Verteilung des Friedenslichtes am Heiligen Abend

Jedes Jahr machen sich Pfadfinder/innen aus vielen verschiedenen Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Hause zu holen. Dabei überwindet es einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander. Am 3. Advent ist es auch in unserer Region angekommen. Seitdem hüten wir es, damit wir es Ihnen am Heiligen Abend weiterreichen können. Unsere Pfadis tragen das Licht in die Heiligabend Gottesdienste hinein. Von dort können Sie es mit nach Hause nehmen. Bitte bringen Sie dazu eine Laterne oder ein Glas mit Kerze mit.

Die diesjährige Friedenslichtaktion steht unter dem Motto „Frieden beginnt in dir“.

Sich für den Frieden einzusetzen ist eine Entscheidung, die wir nur für uns persönlich treffen können, denn jede*r Einzelne kennt sich selbst am besten. Mit jeder Entscheidung für den Frieden wächst die Chance darauf weiter. Damit aus dem Frieden in MIR und dem Frieden in DIR ein Frieden in UNS werden kann, braucht es den Mut, sich auf den Weg zu machen. Diesen Mut müssen wir in uns selbst finden. Den ersten Schritt auf diesem Weg muss jede*r aus eigenem Antrieb gehen. Deshalb beginnt Frieden mit einer Entscheidung und mit jedem einzelnen Menschen. Frieden beginnt auch mit Dir! (www.friedenslicht.de)

Gottesdienste Adventszeit, Weihnachten und Neujahr

Samstag, 24.12.2022

16:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Wahl

18:00 Uhr in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl

Sonntag, 25.12.2022

09:00 Uhr in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl

Montag, 26.12.2022

11:00 Uhr in der Nachbargemeinde Berkheim mit Pfrin. Ebisch

Samstag, 31.12.2022

16:00 Uhr in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfrin. Ebisch

Sonntag, 01.01.2023

11:00 Uhr in der Nachbargemeinde Kirchdorf mit Neujahrskaffee mit Pfrin. Ebisch

Freitag, 06.01.2023

10:00 Uhr in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl und musikalischer Begleitung durch den Liederkranz

Termine Pfadfinder

Immer um 15:30 Uhr

12.01.2023 Kirchdorf

19.01.2023 Rot

26.01.2023 Kirchdorf

02.02.2023 Rot

09.02.2023 Kirchdorf

Kontakt

Jenn:015237155454

Dominic: 015902402434 E-Mail:

vcp.illertal@gmail.com



diepflegebrücke

Pflegende Angehörige Illertal

Gedanken zur Jahreslosung 2023 von Pfarrer Jonathan Wahl

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich im neuen Jahr erstmals wieder am **Mittwoch, 11. Januar ab 14 Uhr** im katholischen Gemeindehaus Erolzheim, Marktplatz 6. herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen.

„Du bist ein Gott, der mich sieht!“ - passender könnte eine Jahreslosung für pflegende Angehörige nicht sein! Denn dieser Personenkreis wird in unserer Gesellschaft so oft übersehen! Öffentliche Diskussionen drehen sich überwiegend um die Fachpflege, um zu wenig Pflegepersonal in den Heimen und inzwischen auch in den ambulanten Diensten. Doch wer sieht die Nöte der zu Hause Pflegenden? Wer steht an ihrer Seite, wenn sie überlastet sind?

Im gemeinsamen Gespräch mit Pfarrer Jonathan Wahl von der evangelischen Kirchengemeinde Erolzheim-Rot soll diesen Sorgen Raum gegeben werden.

Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis zum 10. Januar gebeten bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per E-Mail unter richter@diakoniebiberach.de. Aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen!



Vereinsnachrichten



Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

Ortsgruppen Kirchberg, Gutenzell und Hürbel

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Die Vorstandschaft

Beim Internationalen Tag des Ehrenamts an Versicher- tenberater erinnert

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) würdigte am 5. Dezember 2022, dem Internationalen Tag des Ehrenamts, das Engagement ihrer rund 120 ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater. „Mit ihnen haben die Menschen im Land kostenfrei und direkt vor Ort gut geschulte Helfer in der Nachbarschaft“, betonte die DRV und verwies auf deren Beratungsarbeit und Hilfe in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. So hätten die baden-württembergischen Versichertenberaterinnen und -berater in 2021 über 6000 Anträge auf Rente und auf Klärung des persönlichen Versicherungskontos aufgenommen. Darüber hinaus klärten sie beispielsweise auch die Voraussetzungen der verschiedenen Rentenarten und sie informierten die Ratsuchenden über den persönlichen Rentenbeginn. Informationen rund ums Thema Versichertenberater gibt es unter www.drw-bw.de/sozialwahl im Internet. Unterstützen kann auch das Büro der Selbstverwaltung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, das per E-Mail unter bvsv@drv-bw.de erreichbar ist.

Sozialrecht: Neue Regelungen ab 2023

Auch nach dem Jahreswechsel 2022/2023 treten wieder zahlreiche gesetzliche Änderungen im Sozialrecht, zumeist zum 1. Januar 2023, in Kraft: Anstelle von Hartz IV gibt es fortan ein sogenanntes Bürgergeld, was der Sozialverband VdK grundsätzlich begrüßt. Wie hoch die Beträge für welche Personengruppen sind, erfahren Interessierte auf der Homepage des VdK Baden-Württemberg unter www.vdk-bw.de. Dort kann man sich zudem über Neuerungen beim Wohngeld, beim Kindergeld und beim Kinderkrankengeld, im Bereich Krankenversicherungsbeiträge, ebenso über geänderte Hinzuverdienstgrenzen bei der Rente, außerdem über die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung, aber auch über Gas- und Strompreisbremse und weitere Dinge informieren, die insbesondere gesetzlich Versicherte sowie Verbraucherinnen und Verbraucher interessieren. Welche sozialpolitischen Positionen der Sozialverband VdK bezieht, wo sich die zahlreichen Geschäftsstellen befinden und vieles mehr gibt es ebenfalls unter www.vdk-bw.de. Über diese Website kommt man auch zu den regelmäßigen VdK-Podcasts und zu Informationen in Sachen Ehrenamt.

Ab 2023 elektronische AU-Bescheinigung für Arbeitgeber Pflicht

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer müssen ihren Arbeitgeber unverzüglich über ihre Arbeitsunfähigkeit (AU) informieren. Ab dem vierten Tag dieser AU sind sie grundsätzlich verpflichtet, die Arbeitsunfähigkeit mit einer sogenannten AU-Bescheinigung nachzuweisen. Der Arbeitgeber darf sogar am ersten Tag ein Attest fordern. Vor 2023 gab es die AU-Bescheinigung in Papierform auf dem gelben Papier im Kleinformat. Ab Januar 2023 ist der Abruf von AU-Daten bei den gesetzlichen Krankenkassen für Arbeitgeber Pflicht. Das heißt, der Arbeitgeber

ruft die Daten bei der zuständigen Krankenkasse seines Mitarbeiters oder seiner Mitarbeiterin ab. Arbeitnehmer müssen ihrem Arbeitgeber daher keine AU-Bescheinigung auf Papier mehr vorlegen. Die Pflicht, dem Arbeitgeber die Arbeitsunfähigkeit zu melden und diese ärztlich feststellen zu lassen, entfällt jedoch nicht! Es besteht auch weiterhin ein Anspruch darauf, sich von Arzt oder Ärztin die AU-Bescheinigung in Papier geben zu lassen. Das Papierdokument hat hohen Beweiswert – beispielweise bei einer fehlgeschlagenen Übermittlung im elektronischen Verfahren. Krankenhäuser nehmen ebenfalls an diesem E-Verfahren teil. Nicht beteiligt sind derzeit jedoch Privatärzte, Ärzte im Ausland, Rehaeinrichtungen sowie Physio- und Psychotherapeuten.

Im Neuen Jahr aktiv sein – Ehrenamt beim Sozialverband VdK anstreben!

Ehrenamtlicher Einsatz bereichert, macht Freude und hält fit. Das bestätigen Studien immer wieder. Für 2023 könnte man sich eine ehrenamtliche Aufgabe vornehmen – beispielsweise beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. Denn, das Ehrenamt spielt beim VdK seit der Anfangszeit vor gut 75 Jahren eine wesentliche Rolle. Ohne das ehrenamtliche Engagement dieser Menschen hätte sich der VdK nicht zu einem der größten Sozialverbände in Bund und Land, mit mehr als 250.000 Mitgliedern allein im Südwesten, entwickeln können. Aktuell engagieren sich rund 10.000 aktive Frauen und Männer im VdK Baden-Württemberg, in Vorständen oder/und im Rahmen von Veranstaltungen und Aktionen. Diese Ehrenamtlichen werden professionell unterstützt von 200 hauptamtlichen VdK-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern. „Ehrenamtscafés“ informieren und bieten Ideenaustausch. Aber auch Ehrenamtsbeauftragte in den Kreisverbänden erleichtern die Kontaktaufnahme und den Einstieg in ein VdK-Ehrenamt. Ebenso können sich interessierte, gesellige und sozial eingestellte Menschen auf der Landesverbands-Homepage www.vdk-bw.de Rubrik Ehrenamt informieren.



Theatergruppe Gutenzell Vorverkauf Theater

Auf www.theater-gutenzell.de können weiterhin platzgenaue Karten reserviert werden.

In diesem Jahr gibt es folgende Aufführungstermine:

- Montag, 26.12.2022
- Freitag, 30.12.2022
- Donnerstag, 05.01.2023
- Samstag, 07.01.2023
- Sonntag, 08.01.2023

Beginn der Vorstellungen am 26.12., 30.12., 05.01. und 07.01. ist jeweils um 19:30 Uhr. Einlass ist um 18:30 Uhr.

Beginn der Vorstellung am 08.01. ist um 16:00 Uhr. Einlass ist hier bereits um 14:30 Uhr. Für unsere Besucher bieten wir am 08.01. auch Kaffee und Kuchen an. Der Preis für eine Theaterkarte beträgt 9 €.

Die **Hauptprobe (Kindervorstellung)** findet am Freitag, 23.12.22, um 14:30 Uhr statt. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Theatergruppe Gutenzell / VfB Gutenzell



Musikverein Gutenzell e.V. Weihnachten

Die Musikanten des Musikvereins Gutenzell freuen sich sehr, die Einwohner der Gemeinde in diesem Jahr wieder musikalisch durch die Advents- und Weihnachtszeit begleiten zu dürfen:

Musizieren am Dorfchristbaum

Am Heiligen Abend musizieren die Jungmusikanten des Musikvereins um 17:30 Uhr für die Einwohner der Gemeinde am Dorfchristbaum in Gutenzell. Die Jungmusi-



kanten laden Sie dazu ein, sich von ihnen mit einigen Weihnachtsliedern, aber auch mit Weihnachtsgebäck, Glühwein und Punsch auf den Heiligen Abend und die Weihnachtsfeier abgestimmt einzustimmen zu lassen.

Krippenkonzert am zweiten Weihnachtsfeiertag

In Gutenzell kann man auf eine lange Tradition weihnachtlicher Kirchenmusik zurückblicken – so war es schon zur Zeit des Zisterzienserklosters guter Brauch, in der Weihnachtszeit bei den Gottesdiensten festlich zu musizieren. In diese Tradition reiht sich auch der Musikverein Gutenzell mit seinem Krippenkonzert am zweiten Weihnachtsfeiertag ein. Gleichzeitig soll dieses Konzert ein Weihnachtsgeschenk an die Dorfbewohner und ein musikalischer Gruß an die vielen Besucher der bekannten Barockkrippe sein.

Mit „Festliche Fanfaren“ von Gottfried Veit eröffnet das Blasorchester unter der Leitung von Joachim Wilhelm das Krippenkonzert. Des Weiteren kommen unter anderem „Schwabenland“ von Kurt Gäble, Stephin Merritts „Book of Love“ und Fantastica von Martin Scharnagl zur Aufführung.

Natürlich werden auch wieder vertraute Weihnachtslieder erklingen: So endet das Krippenkonzert traditionell mit dem gemeinsam gesungenen „Stille Nacht“.

Das Konzert beginnt um 14:30 Uhr. Der Eintritt ist frei – eine Spende zugunsten der Gutenzeller Klosterkirche ist jedoch jederzeit herzlich willkommen.

Der Musikverein Gutenzell wünscht allen Einwohnern der Gemeinde Gutenzell-Hürbel ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute, Glück und Gesundheit !!!



Männergesangsverein Gutenzell-Hürbel e. V. Dreikönigssingen in Gutenzell

Am 6. Januar 2023 ist es endlich wieder soweit. Das traditionelle Krippensingen des Männergesangsvereins kann nach langer Pandemiepause endlich wieder stattfinden.

Ab 13.30 Uhr wird der Männergesangsverein Gutenzell-Hürbel die Gäste in der ehemaligen Klosterkirche mit weihnachtlichen Weisen erfreuen. Unterstützt wird er hierbei von einer Stubenmusik aus dem Kleinwalsertal, einem gemischten Chor und Alhornbläsern. Sollten also nicht erneut gesundheitliche Probleme auftreten, erwartet die Besucher ein reichhaltiges Programm von etwa einer Stunde. Im Anschluss gibt es Gelegenheit das „Krippencafé“ des Frauenbundes im ehemaligen Kapitelsaal zu besuchen und sich mit frischem Kaffee und Kuchen zu erwärmen. Der Eintritt zum Konzert ist wie immer frei. Spenden für den Erhalt der Krippe sind gerne willkommen.

Der Männergesangsverein würde sich über ihren Besuch sehr freuen. Denn klar ist auch: Je mehr Besucher sich an unserem Konzert erfreuen, umso schöner ist das Ganze auch für uns. Nicht zuletzt wünschen wir der gesamten Einwohnerschaft, allen großen und kleinen Bürgern dieser Gemeinde recht schöne Weihnachtsfeiertage und ein hoffentlich friedliches und gesundes Jahr 2023!

Ihr Männergesangsverein Gutenzell-Hürbel



Gartenbauverein Gutenzell Unterhaltsame Abende mit Gesellschaftsspielen im Januar



Trotz Computer und Smartphone sind Karten- und Gesellschaftsspiele immer noch aktuell.

Um nicht nur vor Weihnachten strickfreudige Damen anzusprechen, bietet der Gartenbauverein ab 10.01.2023 vier Spieleabende im Feuerwehrhaus Gutenzell an.

Eingeladen sind Spielfreudige von 16 bis 99 Jahren. Diverse Gesellschaftsspiele werden von den Mitgliedern des Vereins zur Verfügung gestellt. Damit die Möglichkeit besteht andere Gesellschafts- oder Kartenspiele kennen zu lernen, wäre es wünschenswert wenn auch die Teilnehmer Spielmaterial mitbringen könnten.

Termine: 10.01./17.01./24.01./31.01.2023 im Feuerwehrhaus Gutenzell ab 19 Uhr.



VfB Gutenzell e.V. Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch

Wir wünschen allen Mitgliedern, Fans und Freunden des VfB Gutenzell eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Senioren- und Frauenturnen

Damit wir in Zukunft wieder Senioren- und Frauenturnen anbieten können suchen wir nach wie vor nach engagierten Übungsleitern. Bei Interesse einfach über unsere Homepage www.vfb-gutenzell.de bei uns melden. Wir freuen uns!

Förderverein Schloss Hürbel e.V.

„Das Christkindle suchen“ - alte Hürbler Tradition

Dieses Jahr werden wir wieder das Christkind suchen. Mit Weihnachtsliedern und einer Weihnachtsgeschichte wird das Christkind besungen und beehrt.

Wann: Dienstag, den 27.12.2022 um 16.00 Uhr

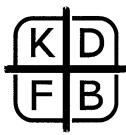
Wo: Vor der Kirche Sankt Alban

Mitbringen: Taschenlampe oder Laterne (offenes Feuer wie Fackeln sind nicht erlaubt)

Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern.

Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich der Förderverein Schloss Hürbel

Wir wünschen Ihnen / Euch fröhliche Weihnachten, Zeit zur Entspannung und Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge sowie Gesundheit, Erfolg und Glück im neuen Jahr 2023. Die Vorstandschaft des Fördervereins Schloss Hürbel e.V.



Katholischer Deutscher FRAUENBUND

Frauenbund Hürbel Frauenbund +Seniorengruppe Krippenbesuch in Gutenzell zusammen mit der Seniorengruppe Hürbel Dienstag, 10. Januar 2023



Im neuen Jahr wollen wir gleich zu Beginn die Barockkrippe in Gutenzell besuchen und haben dafür eine Führung bestellt. Anschließend werden wir im Gutenzeller Krippenkaffee des Frauenbundes im Kapitelsaal zusammen Kaffee trinken. Hierzu sind alle Mitglieder vom Frauenbund und der Seniorengruppe sowie weitere Interessierte herzlich eingeladen. Die Führung beginnt um 14.00 Uhr.

Zur gemeinsamen Abfahrt treffen wir uns am Adler um 13.45 Uhr Lust auf Winterwanderung nach Gutenzell? Dazu ist der Treffpunkt am Adler um 13.00 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung bis: 6. Januar bei:

Margret Langendorf Tel. 7200

Sabine Rahneberg Tel. 938511

Allen Mitgliedern mit Familien und der ganzen Gemeinde wünschen wir „Friedvolle Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr“.

Kath. Frauenbund Hürbel



Hürbler Sportverein e.V.

www.huerbler-sv.de



Der Hürbler Sportverein wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden mit ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr 2023.

Eure Vorstandschaft des HSV

Was sonst noch interessiert

Wochenmarkt in Ochsenhausen

Verlegung des Wochenmarktes aufgrund Feiertag „Heilige Drei Könige“ von Freitag, 06.01.2023, auf Donnerstag, 05.01.2023

Aufgrund des Feiertags wird der Wochenmarkt in Ochsenhausen von **Freitag, 06. Januar 2023, auf Donnerstag, 05. Januar 2023, vorverlegt.**

Der Markt beginnt um 8:00 Uhr und endet um 12:30 Uhr.

Pflegende Angehörige Ochsenhausen

„Bewegt ins neue Jahr“ mit Übungen aus der Neurokinetik

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich im neuen Jahr erstmals wieder am **Dienstag, 10. Januar ab 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen**, Jahnstr. 6. Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen.

Entgegen früherer Annahmen weiß man heute, dass sich die individuelle Hirnleistungsfähigkeit auch im Alter trainieren lässt und dass eine Aus- und Neubildung neuronaler Netzwerke möglich ist. Auch bei bereits vorhandenen, leichten kognitiven Einschränkungen können Verbesserungen erzielt werden. Dies geschieht insbesondere durch motivierende Übungen, die sowohl die allgemeine Beweglichkeit als auch das Sinnes-system umfassend trainieren.

An diesem Nachmittag werden die pflegenden Angehörigen gemeinsam mit Neurokinetik-Trainerin Irene Richter Schritt für Schritt solche Übungen ausprobieren und miteinander überlegen, wie diese in der Häuslichkeit mit den Pflegebedürftigen umgesetzt werden können.

Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis zum 9. Januar gebeten bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de. Aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen!

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Botschaft zur Weihnachts-Zeit.

Der Engel verkündet den Hirten auf dem Felde:“ Euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr“ (Lukas-Evangelium, Kap. 2, Vers 10).

Weihnachts-Zeit!

Einmal im Jahr wird die Geschichte vom „Christkind“ aktuell. Doch was hat es mit diesem „Jesus-Kind“ auf sich? Ist es Legende oder Wirklichkeit? In der Bibel finden wir eine erstaunliche Biographie, z.B. im Lukas-Evangelium:

Die Geburt von Jesus Christus- eine Freude für alle Menschen.

Lukas 2: Bethlehem in Juda, vor ca. 2.000 Jahren. Endlich trifft ein, was Gott durch die Propheten schon so oft vorhergesagt ließ: Der Messias, der Retter Jesus, wird geboren. In einem Stall liegt Er in einer Futter- Krippe. Plötzlich erscheint den Hirten auf dem Feld ein Engel. Er sagt zu ihnen:“Fürchtet euch nicht! Denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die dem ganzen Volk (der ganzen Menschheit) widerfahren soll. Denn euch ist heute der Retter geboren, welcher ist Christus, der Herr!“

Jesus Christus ist Gottes Sohn und tut Wunder!

Inzwischen erwachsen, begibt sich Jesus an den Fluss Jordan. Plötzlich hört man Gottes Stimme aus dem Himmel:“ Du bist Mein geliebter Sohn, an Dir habe ich Wohlgefallen“. **Jesus Christus ist der Sohn Gottes, der den Himmel verließ, um zu uns Menschen auf die Erde zu kommen. Er befreit Menschen aus der Not. Damals wie heute.** Er machte Lahme wieder gehend, Blinde wieder sehend, heilte viele Krankheiten, selbst die Natur war Ihm untertan. Ja, Er erweckte sogar Tote wieder zum Leben! Die viele Menschen, die das sahen, waren außer sich vor Erstaunen. Viele glaubten dadurch auch an Ihn und folgten Ihm nach.

Jesus stirbt am Kreuz- und überwindet den Tod.

Die Mission von Jesus war aber mit Seinem Wunder-Wirken nicht erfüllt. Gottes (Heils)-Plan für uns Menschen ging weiter. Er musste für die Sünden der ganzen Menschheit am Kreuz sterben. Gott forderte das als Sühne-Opfer. Jesus erfüllte absolut gehorsam diesen Plan. Erst als Jesus am Kreuz mit den Worten:“ Es ist vollbracht!“, Sein Leben aushauchte, war alles erfüllt. Gott war zufrieden. Aber die Geschichte war immer noch nicht zu Ende. Drei Tage tot- und dann die Sensation: Jesus Christus steht von den Toten auf, spricht mit Seinen Jüngern und gibt ihnen die letzten Anweisungen, bevor Er in den Himmel, zu Seinem Vater zurück-kehrt.

Jesus Christus ist Wirklichkeit, keine Legende!

Auch wenn der heutige Weihnachts-Trubel oft nichts mehr mit dem Sohn Gottes zu tun hat, bleiben doch Seine Geburt, Seine Wunder, Sein Tod und Seine leibhaftige Auferstehung historische Tatsachen, **die jeden Menschen etwas angehen. Auch Sie und mich! Hier geht es um ewiges Leben oder ewigen Tod! Gott liebt alle Menschen!** Immer noch gilt die Einladung der Bibel aus Apostelgeschichte 16, Vers 31: „**Glaube an den Herrn Jesus, und du wirst gerettet werden**“. Jeder, der an Jesus Christus glaubt, empfängt ewiges Leben und wird von Gott angenommen. Wer seine Lebensführung Ihm unterstellt, muss die Zukunft und den Tod nicht mehr fürchten. (Text entnommen aus dem Flyer „Jesus-Legende oder Wirklichkeit“ vom Missionswerk Werner Heukelbach).

Holen Sie doch bitte während der Feiertage einmal Ihre Bibel hervor und lesen Sie die Geschichte von Jesus im Lukas-Evangelium nach. Sie werden staunen!

Die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V. wünscht Ihnen, Ihren Angehörigen und Freunden gesegnete und friedvolle Weihnachten!

Bleiben Sie gesund!

P.S.: Am 24.12.22 findet in unseren Räumlichkeiten ein Weihnachts-Gottesdienst statt, zu dem wir Sie herzlich begrüßen würden. Trauen Sie Sich und schauen sie einfach rein. Beginn 15.00 Uhr. Mehr unter www.cg-erolzheim.de.

SSG Illertal e.V.

Die Ski- und Snowboardlehrer/innen wünschen frohe, besinnlichen Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Wir freuen uns auf die gemeinsame, tolle Zeit bei den Kursen und Ausfahrten.

Eure SSG Illertal



vhs Illertal

Winterpause in der vhs Illertal

Ab Freitag, den 23. Dezember ist unser Büro bis einschließlich 8. Januar geschlossen. Anmeldungen über die Homepage, schriftlich oder per E-Mail sind jederzeit möglich.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Mittwoch, 28.12.2022

Töpferworkshop „Bunte Panzernashörner“. Für Kinder ab 8 Jahre (Anja Roth), 3 Termine, 9 - 11:30 Uhr, Grundschule Kirchberg, Werkraum

Montag, 09.01.2023

BBP am Morgen-im Winter (Andrea Schwarzbart), 6 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Modern Dance Basics von 16 bis 90 J. (Susanne Lober), 5 Termine, 19:15 – 20:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Gymnastik 60+für Frauen-Winterkurs (Ingrid Schad), 6 Termine, 15:30 – 16:30 Uhr, Schule Berkheim, Turnhalle

Gymnastik 60+für Frauen-Winterkurs (Ingrid Schad), 6 Termine, 17 – 18 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 10.01.2023

Beckenbodengymnastik für Frauen am Morgen im Winter (Monika Dilger), 5 Termine, 9 – 9:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Pilates am Morgen im Winter-Für Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 6 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 11.01.2023

Yoga im Winter (Irene Schrunner), 5 Termine, 18– 19:30 Uhr, Alte Schule Sinningen

Pilates für leicht Fortgeschrittene im Winter (Adelinde Bek), 6 Termine, 17:30 – 18:30 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Donnerstag, 12.01.2023

Qigong am Vormittag im Winter (Christina Mack), 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal

Pilates im Winter-Für Fortgeschrittene (Adelinde Wek), 6 Termine, 20 – 21 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Workshop in Hatha-Yoga, für Anfänger mit Vorkenntnissen sowie Wiedereinsteiger

(Margit Gropper), Yoga steht für Einheit und Harmonie und hilft, Gesundheit und Wohlbefinden zu verbessern. Durch die Yogapraxis entwickelt der Körper die Fähigkeit, zu entspannen und neue Kraft zu schöpfen. In diesem Workshop gibt es eine Einführung ins Hatha-Yoga. Man erlernt den Sonnengruß, die Grundstellungen des Hatha-Yoga werden praktiziert, Atemtechnik und Tiefenentspannung runden den Kurs ab. Zum Abschluss gibt es Tee und Gebäck. Hier können Fragen rund ums Yoga beantwortet werden. Samstag, 18.02.2023, 9 – 11:30 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal

NEU! Deutschkurse für Anfänger A1 ab Januar, dienstags und donnerstags abends, 18 – 20:30 Uhr. Mehr Infos unter der Telefonnummer 07354 / 934661.

Landfrauenverband Biberach-Sigmaringen

Musik liegt in der Luft

Neujahrsempfang der Landfrauen vom Bezirk Riedlingen
Der Landfrauenverband BC-SIG, Bezirks Riedlingen lädt am Sonntag, den 08. Januar 2023 um 13.30 Uhr in das Gasthaus Traube in Betzenweiler zu Ihrem traditionellen Neujahrsempfang alle interessierten Frauen und Männer sowie Familien recht herzlich ein.

Musik liegt in der Luft mit dem LandFrauenchor unter der Leitung von Edith Hummel, dem Gesangsduo Willi und Josef, Petra Bischel-Zieger (Gitarre), Bernadette Jochum

(Akkordeon) sowie den Mundharmonikafreunden Wangen/ Bad Saulgau mit Josef Müller.

Anmeldung bis 02.01.2023 bei Andrea Huckler, Tel.:07374/710, Gabi Hägele Tel.:07371/10149

Kreishandwerkerschaft Biberach

Computerkurse und Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet ab Januar 2023 diverse Computerkurse an:

- **Outlook** – Grundlagenkurs von 24.01. - 07.02.2023 (3 x dienstags)
- **Word**-Auffrischungsworkshop von 26.01. - 16.02.2023 (4 x donnerstags)
- **Excel**-Auffrischungsworkshop von 23.02. - 16.03.2023 (4 x donnerstags)
- **Outlook** – Aufbaukurs von 28.02. - 14.03.2023 (3 x dienstags)
- **Windows10** kennenlernen von 23.03. - 06.04.2023 (3 x donnerstags)
- **OneNote** – digitales Notizbuch von 28.03. - 04.04.2023 (2 x dienstags).

Kurszeiten jeweils von 18 - 21 Uhr. Bei allen Kursen werden PC-Kenntnisse vorausgesetzt.

Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 25 %, ab dem 55. Lebensjahr 50 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 50 % bezuschusst. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Eine Infoveranstaltung zum Thema „Meisterkurse und Weiterbildung“ findet am Montag, 23.01.2023 von 17:30 – 18:30 Uhr in BC im Prinz-Eugen-Weg 17 in BC, 3. OG statt. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.

Detaillierte Infos und Anmeldeunterlagen auf <https://kreishandwerkerschaft-bc.de/weiterbildung/>
Anfragen und Beratung unter 07351 / 5092-33 oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ...Corona, Krieg – und was kommt dann ...ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an. Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“(Albert Schweitzer)
In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine. Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das neue Jahr!



Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags (außer 24.12.2022) geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu - in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Neujahrstag, 01.01.2023, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

Wie wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das neue Jahr!

Gottesdienst an Weihnachten in der Klosterkirche

Am zweiten Weihnachtsfeiertag, 26.12.2022, feiern wir in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kreisjugendring Biberach e.V.

Online-Vortrag: Fördermöglichkeiten und Zuschüsse für Jugendarbeit in Vereinen

Welche Wege gibt es von der Idee hin zur finanziellen Förderung? Was muss man über Zuschüsse für die Jugendarbeit im Landkreis Biberach sowie den Landesjugendplan wissen und welche Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung und Förderung gibt es sonst noch? Diese Fragen werden beim Online-Vortrag des Kreisjugendring Biberach e.V. am Mittwoch, 11. Januar 2023, von 19:00 bis 20:30 Uhr beantwortet. Ziel der Veranstaltung ist es, ehrenamtlichen Jugendleiterinnen und Jugendleitern, Vereinsvorständen, Kassenwartern und Interessierten in der Jugendarbeit Informationen zum Thema Zuschüsse an die Hand zu geben. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 9.01. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Zugangsdaten zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Ausschreibung des EnBW-Sportjugendpreises und des KSK-Anerkennungspreises für besonderes Engagement

Am **17.03.2023** findet die gemeinsame Sportlerehrung des Land- und Sportkreises Biberach in der Gigelberghalle statt. Neben den Ehrungen für die erfolgreichen Sportler können sich die Sportvereine im Land- und Sportkreis Biberach um folgende Preise bewerben:

EnBW-Sportjugendpreis

Mit dem EnBW-Sportjugendpreis sollen herausragende Erfolge von Jugendmannschaften und überdurchschnittliche Jugendarbeit honoriert werden.

Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert (1. Preis 500 Euro, 2. Preis 300 Euro, 3. Preis 200 Euro).

Anerkennungspreis der KSK Biberach für besonderes Engagement

Mit diesem Preis möchten wir zusammen mit der Kreissparkasse Biberach wieder jene unentbehrlichen „stillen Helfer“ auszeichnen, ohne die Vereinsarbeit nicht funktionieren würde: Menschen, die zum Beispiel den Sportplatz mähen, Eintrittsgelder kassieren oder herausragende Trainingsarbeit leisten.

Melden Sie uns Ihre langjährigen und zuverlässigen Helfer mit beiliegendem Antragsformular. Der Preis ist mit 1.200 € (4 x 300 €) dotiert.

Für diese beiden Preise sind die Anträge beim Sportkreis Biberach e.V., Zeppelinring 24, 88400 Biberach oder unter info@sportkreis-biberach.de einzureichen. Letzter Abgabetermin ist der **31.01.2023**

Bauernverband Biberach-Sigmaringen und Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung

Einladung zum traditionellen Kreisbauerntag mit Neujahrsempfang am **Dreikönigstag den 06.01.2023** um 13.30 Uhr in der Festhalle in Sigmaringen - Laiz.

Es spricht: **ÖkR Andrea Schwarzmann, Landesbäuerin Vorarlberg**

zum Thema: **Wir bauen auf Vertrauen ...**

Veranstalter:

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. und Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung e.V.

Sportkreis Biberach e.V.

Ausschreibung des EnBW-Sportjugendpreises und des KSK-Anerkennungspreises für besonderes Engagement

Am **17.03.2023** findet die gemeinsame Sportlerehrung des Land- und Sportkreises Biberach in der Gigelberghalle statt. Neben den Ehrungen für die erfolgreichen Sportler können sich die Sportvereine im Land- und Sportkreis Biberach um folgende Preise bewerben:

EnBW-Sportjugendpreis

Mit dem EnBW-Sportjugendpreis sollen herausragende Erfolge von Jugendmannschaften und überdurchschnittliche Jugendarbeit honoriert werden.

Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert (1. Preis 500 Euro, 2. Preis 300 Euro, 3. Preis 200 Euro).

Anerkennungspreis der KSK Biberach für besonderes Engagement

Mit diesem Preis möchten wir zusammen mit der Kreissparkasse Biberach wieder jene unentbehrlichen „stillen Helfer“ auszeichnen, ohne die Vereinsarbeit nicht funktionieren würde: Menschen, die zum Beispiel den Sportplatz mähen, Eintrittsgelder kassieren oder herausragende Trainingsarbeit leisten. Melden Sie uns Ihre langjährigen und zuverlässigen Helfer, das entsprechende Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage www.sportkreis-biberach.de/aktuelles. Der Preis ist mit 1.200 € (4 x 300 €) dotiert.

Für diese beiden Preise sind die Anträge beim Sportkreis Biberach e.V., Zeppelinring 24, 88400 Biberach oder unter info@sportkreis-biberach.de einzureichen. Letzter Abgabetermin ist der **31.01.2023**

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert

Rentenversicherung ist krisenfest

Haushalt in Höhe von rund 26 Milliarden Euro für 2023 verabschiedet / DRV Baden-Württemberg ist ein attraktiver Arbeitgeber

Die Vertreterversammlung des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers verabschiedete im Rahmen ihrer Sitzung am Freitag (16. Dezember) im Stuttgarter Willi-Bleicher-Haus den Haushalt der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Dieser fällt mit rund 26,125 Milliarden Euro circa 1,455 Milliarden Euro höher aus als 2022.



Gute Finanzlage der Rentenversicherung

»Die gesetzliche Rente steht sehr gut da«, sagte Martin Kunzmann, alternierender Vorstandsvorsitzender der Versicherungsidee vor dem Plenum. Noch nie seien so viele Menschen abhängig beschäftigt gewesen wie derzeit. Hiervon profitiere auch die Nachhaltigkeitsrücklage. Sie entspreche mit knapp 42 Milliarden Euro aktuell 1,66 Monatsausgaben der gesetzlichen Rentenversicherung. Damit stelle sich das Umlageverfahren erneut als krisenfest dar.

Martin Kunzmann blickte in der letzten Sitzung vor der anstehenden Sozialwahl 2023, bei der die Mitglieder der Gremien der Selbstverwaltung neu gewählt werden, auf wirtschaftliche und vor allem nachhaltige Entscheidungen der Selbstverwaltung zurück. So sei es beispielsweise richtig gewesen, bei den Neubauplanungen für das Stuttgarter Verwaltungsgebäude auf Geothermie zu setzen. »Davon profitieren die zu beratenden Kundinnen und Kunden sowie die Mitarbeitenden in der aktuellen Energiekrise.« Generell habe man beim Neubau die Kostenobergrenze von 69 Millionen Euro einhalten können. »Eine großartige Leistung aller Beteiligten«, hob Kunzmann hervor, weil dies bei Bauvorhaben der öffentlichen Hand keine Selbstverständlichkeit sei.

Die Rentenversicherung ist ein attraktiver Arbeitgeber

Geschäftsführerin Gabriele Frenzer-Wolf bezog Stellung zur Personalsituation in der DRV Baden-Württemberg. Man habe im Vergleich mit anderen Rentenversicherungsträgern die jüngste Belegschaft und eine der höchsten Ausbildungsquoten. »Dennoch sind auch wir davon betroffen, dass die Babyboomer-Generation bald in Rente geht«. Aus diesem Grund nutze die DRV Baden-Württemberg jede Chance, Mitarbeitende für sich zu gewinnen. »Unser Ziel ist es, sichtbarer zu werden in dem, was wir sind: ein moderner, attraktiver Arbeitgeber, der sich agil an den Bedürfnissen der Beschäftigten sowie der Kundinnen und Kunden ausrichtet«, so Frenzer-Wolf weiter. Man werde die Ausbildungszahlen nochmals erhöhen und werbe zusätzlich vermehrt um Fachkräfte aus der Verwaltung, dem IT-Bereich und der Medizin sowie qualifizierte Quereinsteigende.

Hintergrundinformation

Die DRV Baden-Württemberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit demokratischer Selbstverwaltung. Die Vertreterversammlung ist das »Parlament« der DRV. Versicherte, Rentnerinnen und Rentner sowie Arbeitgeber haben über ihre gewählten Repräsentanten dort und im Vorstand ein maßgebliches Mitspracherecht bei der DRV Baden-Württemberg. Die Vertreterversammlung besteht aus jeweils 15 Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitgeber und Versicherten. Sie werden bei der Sozialwahl gewählt. Die nächste Sozialwahl in Deutschland findet am 31. Mai 2023 statt. Mehr dazu unter www.drv-bw.de/sozialwahl

Dienststellen der Rentenversicherung nach Weihnachten geschlossen

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert, dass vom 27. bis 30. Dezember 2022 alle Dienststellen inklusive der Regionalzentren und Außenstellen geschlossen bleiben. Auch Video- und telefonische Beratungen finden an diesen Tagen nicht statt.

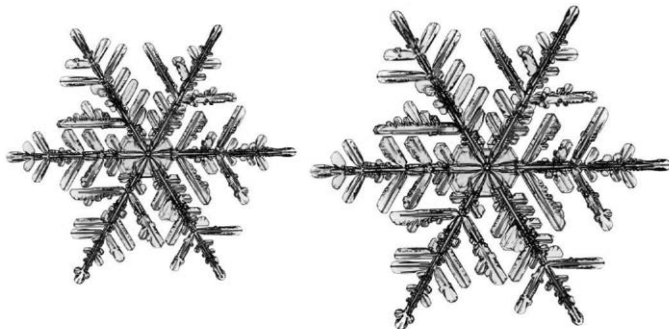
Die Schließung ist ein Baustein der DRV Baden-Württemberg bei der Umsetzung des 5-Punkte-Plans der Landesregierung »Baden-Württemberg rückt zusammen« zur Reduzierung des Energieverbrauchs. Besonders wirkungsvoll und damit »clever« sind dabei mehrtägige Zeitspannen, um beispielsweise Heizungsanlagen komplett runterfahren zu können und somit zusätzlich Energie einzusparen.

Ab dem 2. Januar 2023 sind sämtliche Dienststellen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: **Brasilien/Sao Paulo: 15.01. – 02.03.23, Peru/Arequipa: 27.01. – 27.02.2023 und Mexiko/Guadalajara: 05.03. – 25.05.2023.** Der Gegenbesuch ist möglich. **Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**



Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Wieland oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 29,40 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Eine Weihnachtsgeschichte

Charles Dickens - A Christmas Carol - frei nacherzählt

Der Anfang der Geschichte liegt an einem verschneiten und kalten Morgen, einen Tag vor dem Weihnachtsfest. Im Büro des Geschäftsmanns Ebenezer Scrooge war es eisigkalt, weil er das Heizen für Verschwendung hielt. Der einzige Angestellte von Scrooge ein gewisser Bob Cratchit - fror so dermaßen, dass er kaum in der Lage war mit seinen steifen Fingern den Federhalter zu greifen. Endlich kam die Stunde des Feierabends.

„Natürlich wollen Sie am morgigen Tag freihaben“, brummte Scrooge, „und das nur wegen Weihnachten, pah!“ Bob Cratchit brachte keinen Widerspruch heraus. „Es ist mir tatsächlich nicht recht“, wett erte Scrooge weiter, „denn an jedem fünfundzwanzigsten Dezember im Jahr muss ich Ihnen den Lohn für einen Tag Faulenzen bezahlen. Wie viel mich das in den ganzen Jahren kostet!“ Bob Cratchit suchte schnell das Weite. Doch kaum war die Tür hinter ihm ins Schloss gefallen, da wurde sie auch schon wieder geöffnet und eine fröhliche Stimme rief: „Frohe Weihnachten, Onkel, ich möchte Dich für heute Abend zum Weihnachtsessen einladen.“

Es war der Neffe von Scrooge. Doch der gab nur aufgebracht zurück: „Bäh, ich mag Weihnachten nicht. Das ist die Zeit, in der ich immer ärmer werde, weil ich Rechnungen begleichen muss. Ich mache Verluste und werde nur ein Jahr älter, und da soll ich nicht unzufrieden sein!“ Mit diesen Worten setzte er seinen Neffen unsanft vor die Tür.

Kaum war der Neffe außer Sichtweite, betraten zwei Herren das Büro. „Fröhliche Weihnachten!“ riefen sie Scrooge zu, „Wir kommen von der Armenfürsorge und sammeln für die Ärmsten unter uns etwas Geld. Welche Summe spenden Sie?!“ „Gar nichts werde ich spenden!“ schrie Scrooge verärgert und jagte die beiden Herren aus seinem Büro. Anschließend nahm er wieder am Schreibtisch Platz und arbeitete bis tief in die Nacht hinein.

An diesem Abend sollte dem alten Geizhals jedoch selber noch eine böse Überraschung zuteil werden. - Als er sein Haus erreichte, schien es ihm als sähe er im Türklopfer das Gesicht seines verstorbenen Geschäftspartners Marley. Damit nicht genug, nachdem er sich in seinen alten Lehnstuhl fallen gelassen hatte, stand der Geist von Marley leibhaftig und mit schweren Ketten behangen vor ihm. „Drei Geister werden Dir heute Nacht erscheinen, Scrooge, und höre gut auf das, was sie Dir zu sagen haben. Ansonsten werden Deine Ketten noch viel schwerer werden als die meinigen.“ Nach diesen Worten ließ der Geist von Marley Scrooge wieder allein mit seinen Gedanken.

Kurz darauf erschien Scrooge der erste Geist. - Der Geist der vergangenen Weihnacht. Er erinnerte Scrooge an seine unbeschwertere, fröhliche Jugend, als er vom Geld noch nicht abhängig war. Damals ging er aus und machte schönen Mädchen den Hof. Dann wurde sein Interesse für das Geld größer und größer bis er darüber alles andere vergaß. - Selbst das Mädchen, das einmal seine Verlobte gewesen war. „Du törichter Mensch“, sprach der Geist zu Scrooge, „Wie hast Du Dich nur so verändern können!“ Kaum hatte er diese Worte ausgesprochen, war der Geist auch schon verschwunden.

Ein paar Augenblicke später kam der zweite Geist zu Scrooge. - Der Geist der diesjährigen Weihnacht. Er sprach zu Scrooge: „Folge mir, ich will Dir etwas zeigen.“ Einen Moment später blickten sie in das kleine Zimmer von Bob Cratchit. Der Raum wirkte ärmlich, strahlte aber dennoch eine fröhliche Stimmung aus. Die Familie saß beim Essen. Das Mahl bestand aus einer winzigen Weihnachtsgans und die Geschenke der Kinder bestanden aus Pullovern mit Flickern. Der kleine Sohn von Cratchit - Tim - war sehr krank und konnte nur an Krücken gehen. Dennoch freute er sich sehr über sein Geschenk. Scrooge empfand beim Anblick der Szene zum ersten Mal im Leben aufrichtiges Mitleid. Der Geist sprach: „Wenn niemand etwas für den Jungen tut, wird er das nächste Weihnachten nicht mehr erleben.“ Scrooge wurde traurig und wollte schnellstmöglich nach Hause. Auf einmal war der Geist verschwunden und Scrooge lag wieder in seinem Bett.

Scrooge war noch nicht ganz eingeschlafen, als ihm der dritte Geist erschien. - Der Geist der zukünftigen Weihnacht. Der sah fürchterlich aus und machte Scrooge Angst. „Komm mit mir!“, brummte der Geist und führte Scrooge erneut zum Haus von Bob Cratchit. Die ganze Familie war still und wirkte traurig. Scrooge liefen Tränen die Wangen hinunter: „Er ist tot, nicht wahr?“ Doch der Geist gab ihm keine Antwort, statt dessen brachte er Scrooge zum nahe gelegenen Friedhof. Vor einem Grabstein hielt er an. Scrooge las die Inschrift: „Hier ruht Ebenezer Scrooge“ Der alte Mann schrie entsetzt auf: „Bitte lieber Geist, lass das nicht geschehen.“ Aber der Geist war verschwunden.

Am nächsten Morgen erwachte Scrooge schweißgebadet in seinem Bett. Zügig schlüpfte er in seine Kleidung und lief schnurstracks zum Metzger, wo er den größten Truthahn kaufte. Auf der Straße rief er allen Leuten laut „Fröhliche Weihnachten!“ zu. Er traf auf die beiden Herren, die am Vortag eine Spende von ihm haben wollten und gab ihnen Geld. Dann besorgte er noch Spielzeug und machte sich voll beladen auf den Weg zu Bob Cratchit.

Er klopfte an die Tür und trat ein: „Fröhliche Weihnachten!“ rief er der überraschten Familie zu. „Ihnen, lieber Bob, verdopple ich ab sofort den Lohn. Morgen werden wir das Büro heizen. Außerdem werde ich dafür sorgen, dass der kleine Tim bald wieder gesund ist!“

So erreicht diese Weihnachtsgeschichte ihr Ende. Der kleine Tim wurde kurz darauf geheilt, und Scrooge führte noch ein langes und glückliches Leben. Später erzählten sich die Leute im Land, dass es keinen Menschen gäbe, der Weihnachten so achte und feiere wie der gute alte Ebenezer Scrooge.

Ihr Mitteilungsblatt - jetzt abonnieren!

Sie wollen auch immer
top informiert sein und
das Mitteilungsblatt
regelmäßig lesen?

JETZT DIREKT ABONNIEREN:
www.duv-wagner.de/abonnieren



Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim | 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Weihnacht die Zeit der Besinnlichkeit
Ein Fest voller wohliger Geborgenheit
Beim Duft von Tannen und Kerzen
Wünsche ich von ganzem Herzen
Ein frohes Fest und viele Gaben
Sowie Zeit für Wichtiges zu haben.
unbekannter Verfasser

Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen das Team von

Druck + Verlag
WAGNER





Weihnachten 2022

Ein herzliches Dankeschön für
Ihr Vertrauen und die angenehme
Zusammenarbeit.

Für das Weihnachtsfest
wünschen wir Ihnen und
Ihrer Familie eine schöne,
geruhssame Zeit und ein
glückliches, gesundes
neues Jahr.

Für das Team von

Druck + Verlag
WAGNER

Katharina Härtel
Geschäftsleitung

Fröhliche Weihnachten

und einen gelungenen Start in das neue Jahr.

Kreativwerkstein Frick
kreatives Bauen aus Beton
- Frickbau GmbH & Co. KG
Massivbau



© dwv

Wir wünschen frohe Festtage
und einen guten Start ins Jahr

2023

CHRISTIANDANNER
PHYSIOTHERAPIE

Espachstr. 12, 88453 Erolzheim
Telefon: 07354/9373414

© dwv

*Wir sagen herzlichen Dank für Ihr Vertrauen,
wünschen ein frohes Weihnachtsfest und gute Fahrt im neuen Jahr.*

Ihr Partner für Volkswagen und Audi

Autohaus
moll



Autohaus Moll GmbH
Waldseer Str. 151-157
88400 Biberach
Tel. 07351 3480-0

www.autohaus-moll.com

© dwv



Vielen Dank für Ihre Treue im Jahr
2022. Wir wünschen Ihnen frohe
Festtage und einen guten Start
ins Jahr **2023**

Holzbau/Zimmerei

Schmid
GmbH & Co. KG

Dissenhausen 8
88484 Gutenzell-Hürbel



*Ein herzliches Dankeschön für die gute
Zusammenarbeit und das uns
entgegengebrachte Vertrauen!*

*Für die kommenden Feiertage wünschen
wir Ihnen und Ihren Familien eine schöne
und friedliche Zeit sowie einen guten Start
ins neue Jahr!*

Matthias Dziadek und das Integio-Team

Integio Gebäudetechnik GmbH
Kolpingstraße 28 · 88416 Ochsenhausen
Telefon 07352 94793-0 · info@integio.de
www.integio.de



*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr*

mit den
allerbesten Weihnachtsgrüßen,
besinnlichen Stunden,
herzlichen Worten,
erfüllten Wünschen,
Ruhe, Frieden und
Gelassenheit.

Herzlichen Dank
für ihr Vertrauen verbunden mit den
besten Wünschen für's Jahr **2023**

Manu's Fahrerservice mit Herz

07353 98 25 97



Ihr Gemeindeblatt
Gutenzell-Hürbel
 ist jetzt auch als
 E-Paper erhältlich.

für nur
25,40 € jährlich
 statt 29,40 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

WAGNER Druck + Verlag

07154 8222-20
 abo@duv-wagner.de



STELLENANGEBOTE



Gemeinde Kirchberg an der Iller
 -Landkreis Biberach-

Für die Neubesetzung der Stelle als **Kämmerer** (m/w/d) und **Hauptamtsleiter** (m/w/d) suchen wir ab sofort bzw. spätestens zum 1.4.2023 eine Vollzeitkraft oder zwei Teilzeitkräfte mit mind. 50%.

Für nähere Informationen steht Ihnen Bürgermeister Jochen Stuber unter Tel: 07354 / 9316-0 zur Verfügung. Mehr Infos unter www.kirchberg-iller.de

VERWALTUNGS-FACHKRAFT (m/w/d) in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung Heggbacher Werkstattverbund in Heggbach, 40 % und zunächst befristet auf 14 Monate

MITARBEITER IM SOZIALDIENST (m/w/d) Heggbacher Werkstattverbund in Heggbach, 50 - 60 % und unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

Wir suchen Dich



Du bist flexibel
 Du bist pünktlich und zuverlässig
 Du kannst gut fahren und fährst gerne
 Du suchst einen Job in einem guten Team
 Du kannst deutsch lesen, schreiben und sprechen

Wir bieten Dir:

Fahrerstelle in Teilzeit oder als Minijob

Gute Bezahlung, sehr gutes Arbeitsklima, sicheren Arbeitsplatz, modernen, top gepflegten Fuhrpark, arbeiten mit netten Kollegen.

Bewerbungen per E-Mail an info@minicar-schwabentaxe.de
 Weitere Infos unter www.minicar-schwabentaxe.de oder Tel. 08337 7402541



Infos unter:
 0751-2955-1666, info@merkuria.de, www.merkuria.de

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Gutenzell-Hürbel:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 2: Alleeweg, Dissenhausen, Hardtweg, Moosreuterweg, Ziegelstädele, u.a.

- Ab sofort
- Ab 13 Jahren
- Bezahlung nach Zeitaufwand
- Laufzeit ca. 4,5 Stunden
- Erscheinungstag: Freitag
- Anlieferung ans Rathaus

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim